



Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law

Bachelorstudium an der HWR Berlin



2024/25



Inhalt

Fünf gute Gründe für ein Bachelorstudium an der HWR Berlin	5
Unsere Standorte	6
Die Hochschule im Überblick	7
HWR Berlin in Zahlen	8
Studienformen an der HWR Berlin	9
Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung	10
Studiengänge im Überblick	12
Wirtschaftswissenschaften	14
Business Administration (BWL) (Vollzeit)	15
Business Administration (BWL) (Teilzeit)	16
Business Administration/International Industrial Management (dual)	17
Business Administration/International Logistics and Transportation (dual)	18
Business Administration/International Service Management (dual)	19
Business Administration/International Tourism (dual)	20
BWL/Bank (dual)	21
BWL/Dienstleistungsmanagement (dual)	23
BWL/Handel (dual)	24
BWL/Immobilienwirtschaft (dual)	25
BWL/Industrie (dual)	26
BWL/Industrieversicherung (dual)	27
BWL/Spedition und Logistik (dual)	28
BWL/Steuern und Prüfungswesen (dual)	29
BWL/Tourismus (dual)	30
BWL/Versicherung (dual)	31
International Business Administration Exchange	33
International Business Management	34
International Digital Business	35
International Sustainability Management	36
Internationales Management/Management International	37
Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge	38
Volkswirtschaftslehre (VWL)	39
Rechtswissenschaften	40
Recht für die öffentliche Verwaltung	41
Recht im Unternehmen	43
Rechtspflege	44
Wirtschaftsrecht	45
Verwaltungswissenschaften	46
Öffentliche Verwaltung (Vollzeit)	47
Öffentliche Verwaltung (dual)	48
Public und Nonprofit-Management	49
Informatik	50
Informatik (dual)	51
Verwaltungsinformatik (dual)	53
Wirtschaftsinformatik	54
Wirtschaftsinformatik (dual)	55
Ingenieurwissenschaften	56
Bauingenieurwesen (dual)	57
Industrielle Elektrotechnik (dual)	58
Maschinenbau – Konstruktion und Fertigung (dual)	59
Technisches Facility Management (dual)	60
Wirtschaftsingenieur/in – Umwelt und Nachhaltigkeit	61
Polizei und Sicherheitsmanagement	62
Gehobener Polizeivollzugsdienst	63
Sicherheitsmanagement	65
Studienorientierung: Wer hilft weiter?	66
Impressum	67



Fünf gute Gründe für ein Bachelorstudium an der HWR Berlin

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Bachelorstudium an der HWR Berlin interessieren. Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unser vielfältiges Studienangebot vor.

Vielfältig sind auch unsere Studienformen: Neben dem klassischen Vollzeitstudium bieten wir bei einigen Studiengängen die Möglichkeit, im Teilzeit- und/oder Abendstudium einen Abschluss zu erwerben. Ein Schwerpunkt der HWR Berlin ist zudem das duale Studium, bei dem Praxiszeiten in das Studium integriert sind.

Lassen Sie sich überzeugen, dass Sie bei uns das passende Studium finden ...

1 Ausgeprägter Praxisbezug

Studium und Lehre an der HWR Berlin sind anwendungsorientiert und forschungsgeleitet. Sie stützen sich auf vielfältige moderne Lehr- und Lernmethoden, kontinuierliche Qualitätssicherung und -entwicklung sowie einen hohen Praxisbezug in Kooperation mit unseren Partnern in Wirtschaft, Verwaltung, Justiz, gemeinnützigen Organisationen und Verbänden.

Ein wichtiges Element ist die Qualifikation unserer Professorinnen/Professoren und Lehrbeauftragten: Alle Lehrenden verfügen über eine mehrjährige Berufspraxis außerhalb der Hochschule. Damit bringen sie sehr gute externe Kontakte, aktuelle Methoden und konkrete Fallbeispiele in ihre Lehre ein.

2 Internationale Ausrichtung

Unsere internationale Ausrichtung spiegelt sich auch im Studienangebot wider: Ein Großteil unserer Studiengänge ist teilweise oder sogar vollständig in englischer Sprache. Nach dem Abschluss stehen Ihnen damit internationale Karrierewege offen.

Wir sind überzeugt, dass ein internationaler Austausch bereichert, und verfügen daher über ein weltweites Netz von Partnerhochschulen. Auch freuen wir uns über eine große Zahl Studierender, Lehrender und Forschender aus vielen Ländern der Welt. Auf eine Austausch- und Willkommenskultur legen wir besonderen Wert.

3 Einzigartiges Fächerangebot

Viele unserer Studiengänge bieten deutschlandweit einzigartige Spezialisierungen an – und ermöglichen es Ihnen damit, sich individuell und auf hohem Niveau für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Zum Portfolio der HWR Berlin gehören Wirtschaftswissenschaften, Verwaltungs- und Rechtswissenschaften sowie ingenieurwissenschaftliche Studiengänge. Dieses breite Spektrum ist aus der Tradition unserer Hochschule heraus gewachsen: 2009 haben die Fachhochschule für Wirtschaft Berlin und die Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Berlin ihre Kompetenzen in der HWR Berlin gebündelt. Bereits 2003 erfolgte die Integration der damaligen Berufsakademie Berlin (heute Fachbereich Duales Studium Wirtschaft·Technik).

4 Vielfältige Forschung

Unsere Aktivitäten in Forschung und Wissenstransfer bauen wir kontinuierlich aus, u. a. durch gezielte Förderung der Forschung unserer Professorinnen und Professoren. Ein multidisziplinäres Konzept fördert dabei die Entwicklung gemeinsamer Forschungsschwerpunkte.

Wir fördern ebenso den wissenschaftlichen Nachwuchs und ermöglichen Promotionen, die durch unsere Lehrenden begleitet werden.

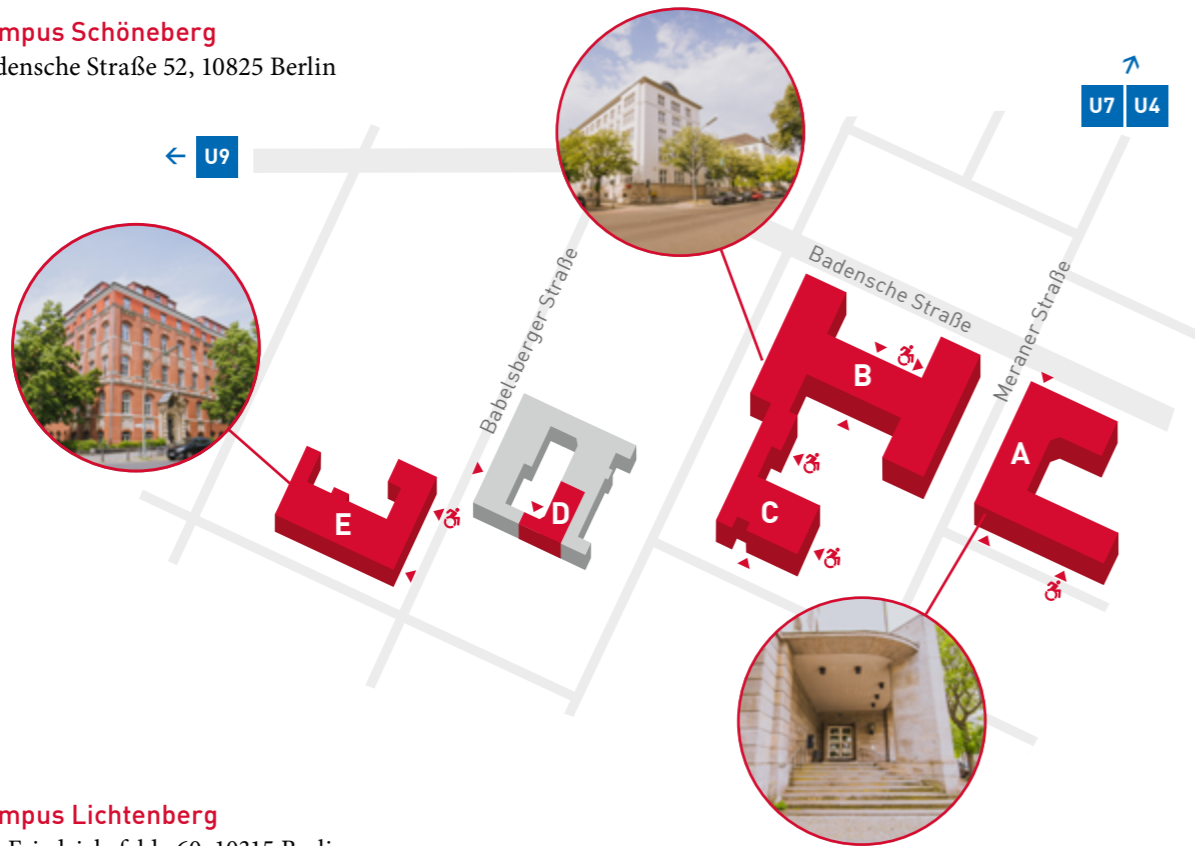
5 Diversität und Chancengleichheit

Wir schätzen Vielfalt. Daher sind die Berücksichtigung der Diversität von Kulturen und Lebensweisen, die Gleichstellung der Geschlechter sowie die Vereinbarkeit von Familie und Studium bzw. Beruf zentrale Prinzipien unserer Hochschule.

Unsere Standorte

Campus Schöneberg

Badensche Straße 52, 10825 Berlin



Campus Lichtenberg

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin



Die Hochschule im Überblick

Die HWR Berlin verfügt über zwei Campusgelände:

Im kiezigen Bayerischen Viertel liegt der **Campus Schöneberg**, Standort des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften und Hauptsitz unseres Weiterbildungsinstituts Berlin Professional School. Rund 5000 Studierende, ein Viertel davon aus aller Welt, studieren in Schöneberg. Hier befinden sich auch die Hochschulleitung sowie die zentralen Verwaltungseinrichtungen.

Tür an Tür mit dem Tierpark Friedrichsfelde liegt der **Campus Lichtenberg**, an dem die Fachbereiche Duales Studium, Allgemeine Verwaltung, Rechtspflege sowie Polizei und Sicherheitsmanagement zuhause sind. Auf dem weitläufigen Gelände werden in sieben Gebäuden rund 6800 Studierende auf die vielfältigsten Berufsfelder vorbereitet.

Fachbereich 1

Wirtschaftswissenschaften

Am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften werden grundlegende und weiterführende wirtschaftsbezogene Studiengänge mit einer Vielzahl von Spezialisierungsmöglichkeiten und branchenübergreifenden Qualifikationsprofilen angeboten.

Die englische Sprache ist fester Bestandteil vieler Studiengänge und bereitet die Studierenden auf den Einstieg in eine internationale Arbeitswelt vor. Zukunftsweisend ist auch die Einbeziehung von Genderstudien sowie Umwelt- und Nachhaltigkeitsstudien in Lehre und Forschung.

Fachbereich 2

Duales Studium Wirtschaft · Technik

Der Fachbereich Duales Studium ist der größte Anbieter von dualen Studienplätzen in Berlin und Brandenburg. Insgesamt 18 branchenorientierte Studienangebote mit den Schwerpunkten Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften sowie IT werden zusammen mit 700 Partnerunternehmen angeboten. Nach einem dreijährigen Studium, das regelmäßige Praxiszeiten im dreimonatigen Rhythmus beinhaltet, erreichen die Studierenden den Bachelorabschluss. Die dualen Studiengänge bieten aufgrund der Verzahnung mit Praxisphasen besonders praxisnahe Lern- und Berufschancen.

Fachbereich 3

Allgemeine Verwaltung

Der Fachbereich Allgemeine Verwaltung zeichnet sich durch seine Kompetenzen in den Bereichen Verwaltung und Recht aus. Studierende lernen hier, in verwaltungs- und

rechtswissenschaftlichen Zusammenhängen zu denken und administrative Prozesse zu gestalten sowie juristische Sachverhalte zu erfassen und zu beurteilen. Die Berücksichtigung internationaler Dimensionen sind Bestandteil aller Studiengänge.

Fachbereich 4 Rechtspflege

Am Fachbereich Rechtspflege treffen Tradition und Moderne aufeinander. Hier werden traditionell Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger in einem Diplomstudiengang für den gehobenen Justizdienst ausgebildet, die als selbstständige Organe der Rechtspflege eigenverantwortlich und in sachlicher Unabhängigkeit gerichtliche Entscheidungen treffen. Darüber hinaus werden verschiedene juristische Bachelor- und Masterstudiengänge mit gefragten Spezialkenntnissen angeboten, die Juristinnen und Juristen für vielfältige Tätigkeiten in der freien Wirtschaft qualifizieren.

Fachbereich 5

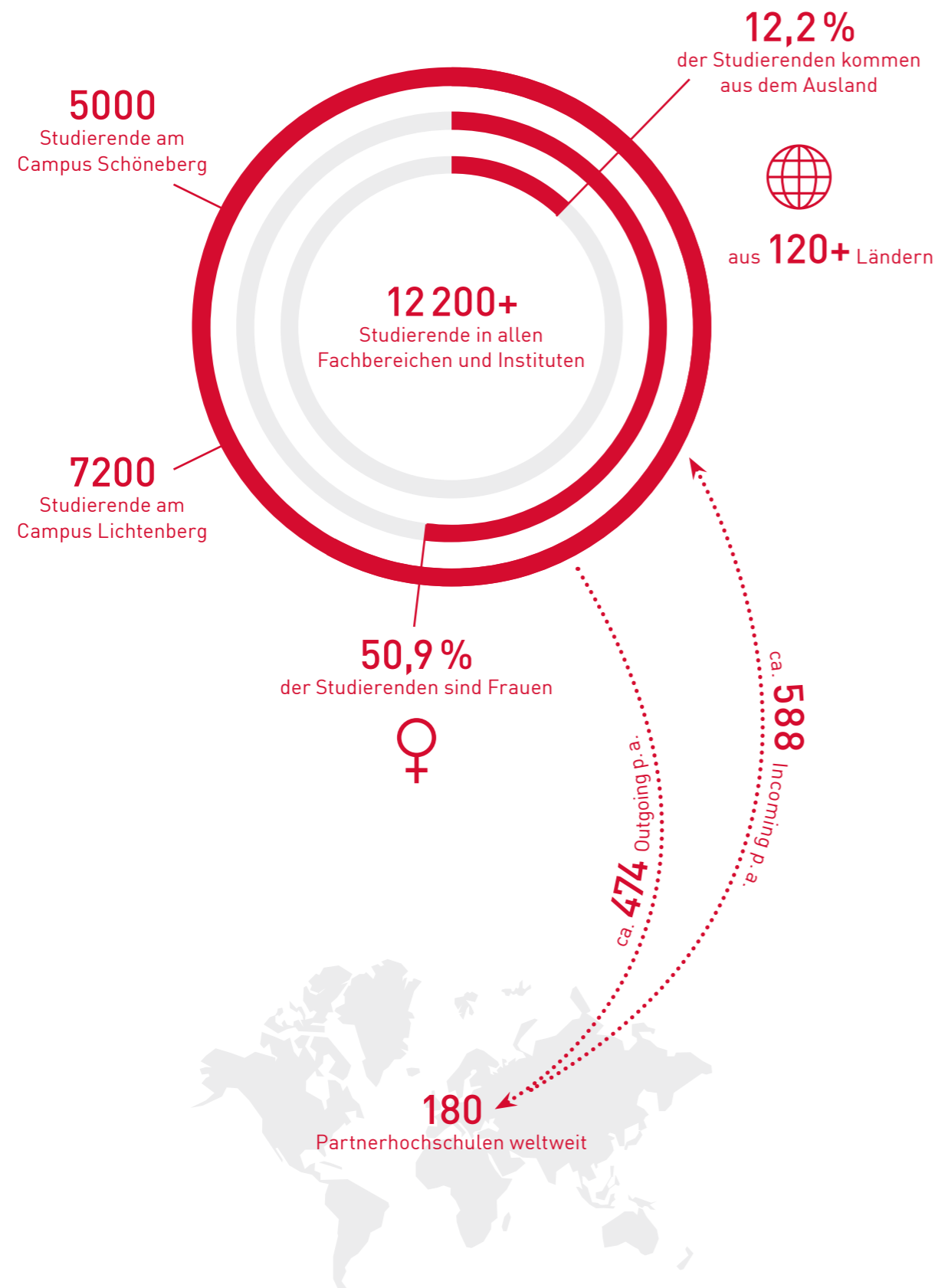
Polizei und Sicherheitsmanagement

Der Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement bietet Studiengänge für die Bereiche der öffentlichen, kommunalen und Unternehmenssicherheit an. Alle Studiengänge zeichnen sich durch eine hohe Praxisorientierung und einen interdisziplinären Ansatz aus, der relevante Studieninhalte aus den Disziplinen der Rechts-, Polizei-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften verbindet.

Berlin Professional School

Die Berlin Professional School (BPS) bündelt die MBA-, weiterbildenden Masterstudiengänge- und Zertifikatsprogramme der HWR Berlin. Management und Leadership werden am Weiterbildungsinstitut der HWR Berlin gelehrt und gelebt. Alle Studiengänge sind akkreditiert und erfüllen höchste Qualitätsstandards. Professionals, die sich neu orientieren, weiterbilden und international vernetzen wollen, studieren an der BPS praxisnah und interdisziplinär – in Vollzeit oder im Fernstudium. Der Austausch zwischen Studierenden, Unternehmen und Partnern aus dem öffentlichen Bereich ist integraler Bestandteil der Studiengänge. An der BPS lernen alle voneinander.

HWR Berlin in Zahlen



Studienformen an der HWR Berlin

So vielfältig wie unser Portfolio der Studiengänge sind auch unsere Studienformen: Neben dem klassischen Vollzeitstudium bieten wir bei einigen Studiengängen die Möglichkeit, im Teilzeit- und/oder Abendstudium einen Abschluss zu erwerben. Wer Praxiszeiten direkt in das Studium integrieren möchte, ist mit einem dualen Studium gut beraten.

Vollzeitstudium

Das Vollzeitstudium ist in der Regel ein Präsenzstudium. Es entspricht üblicherweise einem Arbeitsaufwand von etwa 40 Stunden pro Woche. Diese 40 Stunden beziehen sich nicht nur auf die Zeit, die die Studierenden in Lehrveranstaltungen verbringen, sondern auch auf die Vor- und Nachbereitung der Seminare und das Lernen für Prüfungen. Die Lehrveranstaltungen finden meist über den ganzen Tag verteilt statt.

Bei dieser Studienform beträgt die Regelstudienzeit von Bachelorstudiengängen sechs bis acht Semester, die von Masterstudiengängen zwei bis vier Semester. Fast alle Vollzeitstudiengänge der HWR Berlin beinhalten entweder ein Auslandssemester, ein (Pflicht-)Praktikum oder eine andere Form der Praxisphase.

Teilzeitstudium

Ein Teilzeitstudium kommt allen entgegen, die berufsbeleitend studieren oder ihr Studium mit Familienaufgaben, z. B. der Betreuung von Kindern, vereinbaren möchten. Beim Teilzeitstudium steht den Studierenden eine verlängerte Regelstudienzeit zur Verfügung, in der sie die Studienleistungen erbringen können.

Duales Studium

Wer praxisintegrierend studieren möchte, wählt einen der vielen dualen Studiengänge der HWR Berlin aus. Im dualen Format wird das Hochschulstudium mit Berufspraxis in einem Unternehmen verbunden.

Die Studierenden absolvieren ein dreijähriges Bachelorstudium. Bei den kooperierenden Unternehmen gewinnen sie anderthalb Jahre Berufserfahrung. Im Durchschnitt wird alle drei Monate zwischen den beiden Lernorten Hochschule und Unternehmen gewechselt.



Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung

Vollzeit- und Teilzeitstudiengänge

Je nachdem, für welchen Studiengang Sie sich interessieren bzw. an welchem Fachbereich Sie sich bewerben möchten, sind jeweils unterschiedliche Zugangsvoraussetzungen zu beachten.

Grundlegende Zugangsvoraussetzungen für alle Bachelorstudiengänge:

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- alternativ: eine Studienberechtigung nach § 11 BerlHG (berufliche Qualifizierung)

Bitte informieren Sie sich über die detaillierten Bewerbungsmodalitäten und Zugangsvoraussetzungen der einzelnen Studiengänge unter www.hwr-berlin.de/studium

Duale Studiengänge

Grundlegende Zugangsvoraussetzungen für alle dualen Bachelorstudiengänge:

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- alternativ: eine Studienberechtigung nach § 11 BerlHG (berufliche Qualifizierung)
- sowie ein Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Studieninteressenten empfehlen wir, sich rechtzeitig (d. h. bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn) bei den kooperierenden Unternehmen zu bewerben. Die Bewerbung erfolgt direkt bei den Partnerunternehmen anhand der Unternehmensdatenbank auf unserer Website.

Die Partnerunternehmen wählen unter den Bewerberinnen und Bewerbern diejenigen aus, die für ein Studium am Fachbereich Duales Studium geeignet sind, und schließen mit ihnen Studienverträge ab. Ist der Vertrag zwischen dem Unternehmen und der/dem Studieninteressierten geschlossen, ist dies auch die Zusage für den dualen Studienplatz (keine zusätzliche Bewerbung notwendig).

Näheres zu den Bewerbungsmodalitäten und Zugangsvoraussetzungen finden Sie auf unserer Website unter www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Ausländische Bewerberinnen und Bewerber

Wenn Sie nicht über eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung verfügen, sind Besonderheiten bei der Bewerbung zu beachten.

Zugangsvoraussetzungen

Zusätzlich zu den für alle Studienbewerberinnen und Studienbewerber geltenden Zugangsvoraussetzungen benötigen Sie:

- Nachweis über eine akademische Qualifikation, die der Allgemeinen Hochschulreife entspricht
- Nachweis über die deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber*innen

Bewerbungszeitraum

Der Bewerbungszeitraum für ausländische Bewerberinnen und Bewerber weicht bei mehreren Studiengängen vom regulären Bewerbungszeitraum ab.

Bewerbung

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung(en) bei der Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen (www.uni-assist.de) ein. Dort werden alle Unterlagen geprüft.

Bitte informieren Sie sich über die besonderen Bewerbungsmodalitäten und Zugangsvoraussetzungen der einzelnen Studiengänge unter www.hwr-berlin.de/studium

Studium mit beruflicher Qualifikation (Studienberechtigung nach § 11 BerlHG)

Die grundständigen Studiengänge der HWR Berlin stehen allen Studierenden mit beruflicher Qualifikation (ohne Abitur oder Fachhochschulreife) offen. Die Bewerbung auf einen Studienplatz erfolgt dann nach § 11 des Berliner Hochschulgesetzes. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten des Hochschulzugangs für beruflich Qualifizierte:

Haben Sie z. B. durch eine Aufstiegsfortbildung, Meisterprüfung oder eine abgeschlossene Fachschulausbildung eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung erworben, können Sie sich direkt für ein Studium an der HWR Berlin bewerben.

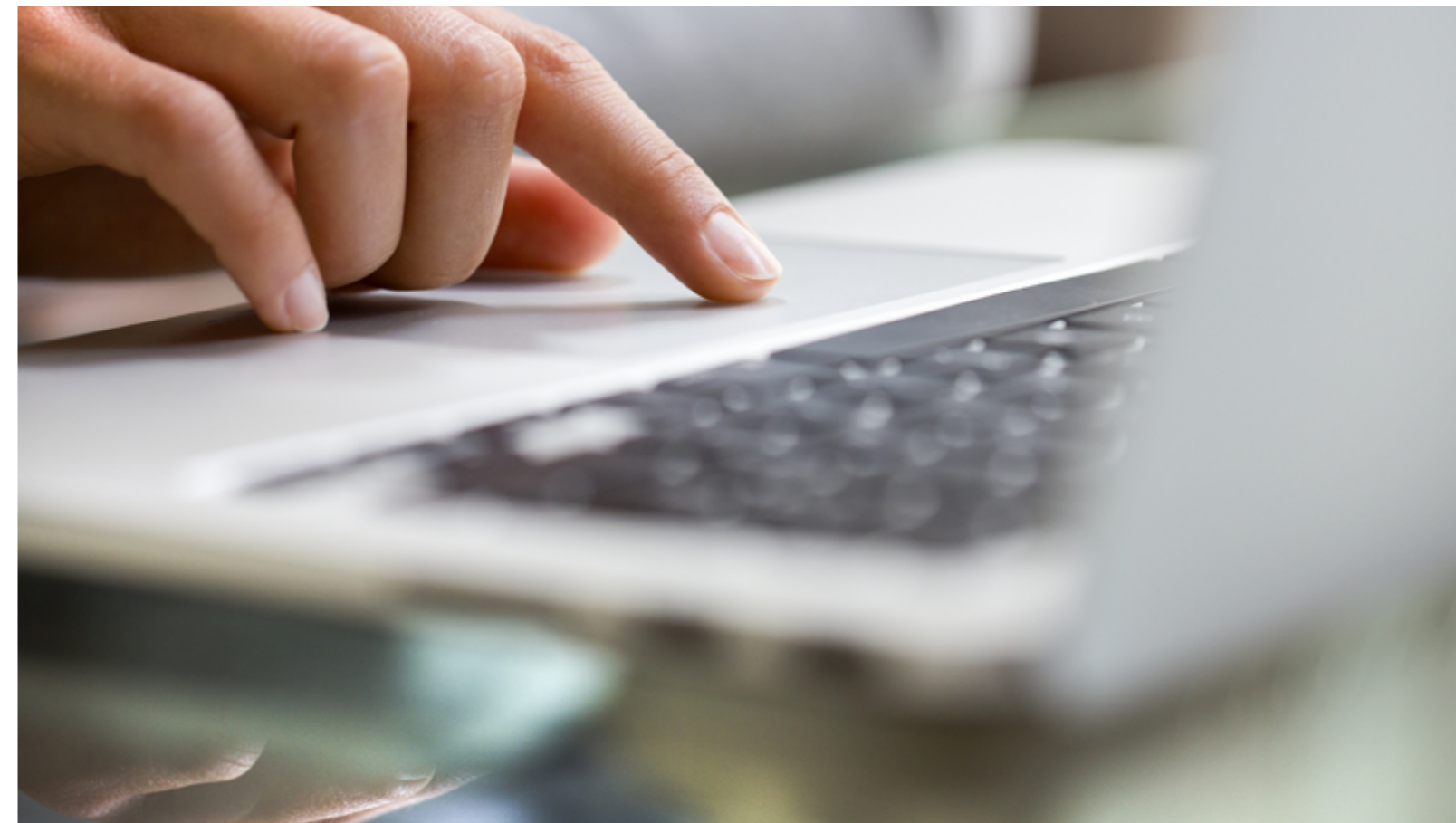
Haben Sie eine mindestens zweijährige Berufsausbildung abgeschlossen können Sie sich für ein fachähnliches Studium an der HWR Berlin bewerben. Möchten Sie sich für ein ausbildungsfernes Studienfach bewerben, legen Sie vor der Bewerbung eine Zugangsprüfung ab.

Wenn Sie ein Studium mit beruflicher Qualifikation aufnehmen möchten, unterstützt die HWR Berlin Sie vor und während des Studiums mit einem breiten Beratungs- und Kursangebot. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Allgemeinen Studienberatung.

Semesterbeitrag

Studierende der HWR Berlin zahlen für Bachelor- und konsekutive Masterstudiengänge keine Studiengebühren.

Es wird jedoch ein Semesterbeitrag erhoben, der sich aus mehreren Bestandteilen zusammensetzt: dem Semesterticket für den öffentlichen Personennahverkehr, einem Zuschuss für das Studierendenwerk sowie für die Studierendenvertretung (AStA) und einer Verwaltungsgebühr für die Immatrikulation und Rückmeldung. Die aktuelle Höhe des Semesterbeitrags finden Sie unter: www.hwr-berlin.de > Studium > Studieren an der HWR Berlin > Studienorganisation > Semesterbeitrag



Studiengänge im Überblick

Studiengang	Leistungspunkte (ECTS)	Studienform	Regelstudienzeit	Unterrichtssprachen	Campus	Studienbeginn
Bauingenieurwesen	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Business Administration (BWL) (Vollzeit)	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. April/1. Oktober
Business Administration (BWL) (Teilzeit)	180	Teilzeit	8 Semester	Deutsch	Schöneberg	1. April/1. Oktober
Business Administration/International Service Management	210	dual	6 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
Business Administration/International Tourism	210	dual	6 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
Business Administration/International Industrial Management	210	dual	6 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
Business Administration/International Logistics and Transportation	210	dual	6 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Bank	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Dienstleistungsmanagement	210	dual	6 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Handel	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Immobilienwirtschaft	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Industrie	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Industrieversicherung	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Spedition und Logistik	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Steuern und Prüfungswesen	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Tourismus	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
BWL/Versicherung	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Gehobener Polizeivollzugsdienst	180	Vollzeit	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. April/1. Oktober
Industrielle Elektrotechnik	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Informatik	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
International Business Administration Exchange	240	Vollzeit	8 Semester	Deutsch, Englisch, Landessprache der Partnerhochschule	Schöneberg	1. Oktober
International Business Management	240	Vollzeit	8 Semester	Englisch	Schöneberg	1. April/1. Oktober
International Digital Business	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. Oktober
International Sustainability Management	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. Oktober
Internationales Management/Management International	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch, Englisch, Französisch	Schöneberg und ESCE Paris	Mitte September
Maschinenbau – Konstruktion und Fertigung	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Öffentliche Verwaltung (Vollzeit)	180 bzw. 210	Vollzeit	6 bzw. 7 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. April/1. Oktober
Öffentliche Verwaltung (dual)	210	dual	6 Semester (Intensivstudium)	Deutsch	Lichtenberg	1. April/1. Oktober
Public und Nonprofit Management	180	Vollzeit	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. April/1. Oktober
Recht für die öffentliche Verwaltung	180 bzw. 210	Vollzeit	6 bzw. 7 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Recht im Unternehmen	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Rechtspflege	-	Vollzeit	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Sicherheitsmanagement	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Lichtenberg	1. Oktober
Technisches Facility Management	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge	180	Teilzeit	8 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. Oktober
Verwaltungsinformatik (dual)	240	dual	7 Semester (Intensivstudium)	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Volkswirtschaftslehre (VWL)	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. April/1. Oktober
Wirtschaftsinformatik	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. April/1. Oktober
Wirtschaftsinformatik	210	dual	6 Semester	Deutsch	Lichtenberg	1. Oktober
Wirtschaftsingenieur/in – Umwelt und Nachhaltigkeit	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch	Schöneberg	1. Oktober
Wirtschaftsrecht	210	Vollzeit	7 Semester	Deutsch und Englisch	Schöneberg	1. April/1. Oktober

Wirtschaftswissenschaften

Business Administration (BWL) (Vollzeit)

Studiengangsbeschreibung

Business Administration (BWL) ist ein breit aufgestellter Studiengang mit vielfältigen Optionen. Sie lernen die relevanten Basics, um mit intelligenten Strategien die Herausforderungen der digitalen und vernetzten Welt zu meistern. Wie steuern Sie ein Unternehmen strategisch und operativ? Wie wirken sich die Megatrends Digitalisierung und Nachhaltigkeit auf Unternehmen aus? Bei knappen Ressourcen (Stichwort: Klimawandel) kommt es entscheidend auf das gute Wirtschaften an, um dem Unternehmen oder anderen Organisationen langfristig zum Erfolg zu verhelfen.

Finance, strategisches Management, Marketing, Controlling und Rechnungswesen, Human Resources oder Global Supply Chain Management sind wichtige Bestandteile Ihres Studiums, die für Start-ups und internationale Konzerne, öffentliche und gemeinnützige Unternehmen gleichermaßen relevant sind. Auch IT, rechtliche Grundlagen, Sprachen, Soft Skills, quantitative Methoden (Mathe und Statistik) und interdisziplinäre Projekte stehen auf dem Stundenplan.

Die meisten Kurse werden wahlweise auf Deutsch oder auf Englisch angeboten. Sie können sich so perfekt auf ein (freiwilliges) Auslandsstudium an einer unserer zahlreichen Partnerhochschulen oder auf eine internationale Tätigkeit vorbereiten.

»» Klassischer BWL-Studiengang mit internationaler Ausrichtung

Berufsfelder

Ob Start-up oder internationaler Konzern, ob Industrie-, Dienstleistungs- oder Beratungsunternehmen: In allen Unternehmen sind Betriebswirtinnen/Betriebswirte in vielfältigen Funktionen tätig. Aber auch Non-Profit-Organisationen oder staatliche Institutionen eröffnen Ihnen Karrierechancen.

Optimal bereitet der Bachelor in Business Administration auch auf weiterführende Masterprogramme vor.

Studienaufbau

Das Studium beginnt mit den Grundlagen der wichtigsten Unternehmensfunktionen und Kompetenzen, die Sie im Studium und der späteren Berufspraxis benötigen. Dazu gehören neben den betriebs- und volkswirtschaftlichen Fächern auch Recht, Mathe, Statistik und IT. Fachübergreifende Fähigkeiten werden in den Schlüsselqualifikationen und Sprachkursen vermittelt.

Im zweiten Studienabschnitt haben Sie die Wahl zwischen vielfältigen Vertiefungsmöglichkeiten in betriebswirtschaftlichen Kernbereichen, Volkswirtschaft, Recht und quantitativen Methoden. Eine interdisziplinäre Veranstaltung, ein Unternehmensplanspiel und ein wissenschaftliches Seminar runden das Programm ab.

Auf Wunsch können Sie ein Auslandssemester an einer unserer Partnerhochschulen absolvieren. Ein Praktikum ist im 6. Semester vorgesehen.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester (inkl. Praxissemester)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B1
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:

1. Juni – 15. Juli

Sommersemester:

1. Dezember – 15. Januar



Business Administration (BWL) (Teilzeit)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

180

Studienform

Teilzeit

Regelstudienzeit

8 Semester

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar

Studiengangsbeschreibung

Sie wollen Betriebswirtschaftslehre studieren und dabei nicht ganz auf Ihren Beruf verzichten? Dann ist das berufsbegleitende Teilzeit-Format vielleicht genau das Richtige für Sie. Das Teilzeitstudium eröffnet Studierenden die Möglichkeit, eine Vollzeit-Berufstätigkeit mit dem Studium zu vereinbaren. Die Lehrveranstaltungen finden vorwiegend in Präsenzform montags bis freitags in der Zeit von 18.00 bis 21.15 Uhr statt sowie gelegentlich an Samstagen.

Berufstätigen und beruflich Qualifizierten (nach § 11 BerlHG) wird der Einstieg ins Studium mit zahlreichen Lernangeboten erleichtert.

»» Job und Studium vereinbaren – im berufsbegleitenden Teilzeitstudium

Berufsfelder

Durch die hohe Anwendungsorientierung profitieren Business-Administration-Absolventinnen und -Absolventen von einer breiten Berufsbefähigung.

Ihnen stehen nach dem Abschluss eine weitere Spezialisierung in der Praxis oder auch ein konsekutives Masterstudium zur Wahl. Moderne Technologien unterstützen das Lernen und qualifizieren für Managementtätigkeiten sowohl in kleinen und mittelständischen als auch in Großunternehmen in einem zunehmend digitalen Wettbewerbsumfeld.

Studienaufbau

Der Teilzeit-Studiengang bietet eine anspruchsvolle Grundlagenausbildung in allen betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Themenfeldern.

Es werden Kenntnisse und Lösungskompetenzen für die erfolgreiche und nachhaltige Steuerung eines Unternehmens vermittelt. Das Studium ist in zwei Studienabschnitte gegliedert. Im ersten Studienabschnitt werden Grundlagen aufgebaut, die dann im zweiten Studienabschnitt vertieft werden. Wichtige Schlüsselqualifikationen werden von Beginn an geschult und professionalisiert.

Business Administration/ International Industrial Management (dual)

Studiengangsbeschreibung

Die weitgehend englischsprachige Studienausrichtung International Industrial Management bildet gezielt Studierende für eine internationale Karriere in Industrieunternehmen aus. Neben den klassischen Inhalten eines betriebswirtschaftlichen Studiums liegt der Fokus vor allem auf dem internationalen und interkulturellen Kompetenzerwerb. Durch die Dualität des Studienprogramms werden die Studierenden ab dem ersten Semester praxisnah auf eine spannende Aufgabe im sich stetig verändernden Industriesektor vorbereitet.

Ausgestattet mit betriebswirtschaftlichem Basiswissen, dem Verständnis für konkrete Sachzusammenhänge, berufsfeldbezogenem Know-how (Finanz- & Rechnungswesen, Personal & Organisation, Marketing & Qualität) sowie der Kompetenz zur Gestaltung, Steuerung und Bewertung von Produktionsprozessen und -netzwerken sind die Studierenden für gehobene Fach- und Führungsaufgaben in einem internationalen Umfeld bestens gerüstet.

Der Unterricht erfolgt überwiegend in englischer Sprache und mit einem starken internationalen Fokus; begleitende Sprachangebote und die Möglichkeit eines Auslandssemesters fördern die internationale Ausrichtung und runden das Qualifizierungsspektrum ab. Die Module aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und International Business Administration werden im Rahmen des International Programms gebündelt und bieten die Möglichkeit, Studierende aus anderen internationalen Programmen sowie Gaststudierende aus der ganzen Welt kennenzulernen.

»» Dual, international, branchenspezifisch

Berufsfelder

Als Experten im internationalen Industriemanagement haben die Absolventinnen und Absolventen ausgezeichnete Einstiegschancen bei internationalen Unternehmen und Organisationen. Mögliche Einsatzbereiche sind im Marketing und Vertrieb, Controlling/Rechnungswesen, Personalwesen, Supply Chain Management, in der globalen verteilten Produktionssteuerung sowie im Projektmanagement.

Studienaufbau

Die Ausrichtung International Industrial Management des Bachelorstudiengangs Business Administration verbindet die klassischen Module eines betriebswirtschaftlichen Studiums mit internationalen, branchenbezogenen und interkulturellen Inhalten. Im ersten Studienabschnitt wird produktions- und betriebspezifisches Basiswissen mit internationalem Bezug vermittelt. Das Vertiefungsstudium dient der Vorbereitung auf spätere Einsatzbereiche im internationalen Umfeld und bietet die Möglichkeit, berufsfeldbezogene Vertiefungsrichtungen, z. B. in den Bereichen Marketing, Rechnungswesen & Controlling, Personal & Organisationswesen oder International Management, zu wählen.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen
- Deutschkenntnisse: Level C1
- Englischkenntnisse: Level B2

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen:
www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



Business Administration/ International Logistics and Transportation (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen
- Deutschkenntnisse: Level C1
- Englischkenntnisse: Level B2

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Als einer der größten und am stärksten wachsenden Wirtschaftszweige bestimmt der Logistiksektor den europaweiten und globalen Wettbewerb. Deutschland gehört zu den wichtigsten Exporteuren der Welt und ist zunehmend auf professionelle Logistikkdienstleister als Wirtschaftsfaktor angewiesen. Dabei wird der Erfolg immer mehr durch internationale Aktivitäten auf unterschiedlichen Wertschöpfungsstufen bestimmt. Der duale Bachelorstudiengang International Logistics and Transportation qualifiziert Studierende für ein internationales Tätigkeitsfeld mit Wachstumspotenzial. Dabei wird das Studium nahezu komplett in englischer Sprache absolviert. In einer ausgewogenen Kombination von Theorie und Praxis werden die Studierenden ausgestattet mit betriebswirtschaftlichem Basiswissen, dem Verständnis für konkrete Sachzusammenhänge, englischer Sprachfähigkeit, berufsfeldbezogenen Kenntnissen sowie der Kompetenz zur Gestaltung, Steuerung und Bewertung von logistischen Prozessen in einem internationalen Umfeld. Begleitende Sprachangebote und die Möglichkeit eines Auslandssemesters runden das Qualifizierungsspektrum ab. Dadurch sind die Studierenden für gehobene Fach- und Führungsaufgaben in international ausgerichteten Unternehmen bestens gerüstet.

Die Module aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und International Business Administration werden im Rahmen des International Programme gebündelt und bieten die Möglichkeit, Studierende aus anderen internationalen Programmen sowie Gaststudierende aus der ganzen Welt kennenzulernen.

»» Dual, international, branchenspezifisch

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen werden zur Übernahme von anspruchsvollen internationalen Führungsaufgaben qualifiziert, unter anderem in Logistik-Dienstleistungsunternehmen (Speditionen, KEP-Dienstleistern, Bahn- und Luftverkehrsgesellschaften, Binnen- und Seehafenbetrieben etc.), Recycling- und Entsorgungsunternehmen, Beratungsunternehmen in den Bereichen Logistik, Lager, Transport und Umweltmanagement sowie in Industrie- und Handelsunternehmen mit logistischen Aufgabenstellungen.

Studienaufbau

Die Ausrichtung International Logistics and Transportation des Bachelorstudiengangs Business Administration verbindet die klassischen Module eines betriebswirtschaftlichen Studiums mit internationalen, branchenbezogenen und interkulturellen Inhalten. Im ersten Studienabschnitt wird betriebs- und logistikspezifisches Basiswissen mit internationalem Bezug vermittelt. Das Vertiefungsstudium dient der Vorbereitung auf spätere Einsatzbereiche im internationalen Umfeld und bietet vielfältige inhaltliche Schwerpunkte in den Bereichen Logistik und Spedition.



Business Administration/ International Service Management (dual)

Studiengangsbeschreibung

Die überwiegend englischsprachige Studienausrichtung »International Service Management« bildet gezielt Studierende für eine internationale Karriere in der Dienstleistungsbranche aus. Neben den klassischen Inhalten eines betriebswirtschaftlichen Studiums liegt der Fokus vor allem auf dem internationalen und interkulturellen Kompetenzerwerb. Durch die Dualität des Studienprogramms werden die Studierenden ab dem ersten Semester praxisnah auf eine spannende Aufgabe im stetig wachsenden Dienstleistungssektor vorbereitet.

Ausgestattet mit betriebswirtschaftlichem Basiswissen, dem Verständnis für konkrete Sachzusammenhänge, berufsfeldbezogenem Know-how (Finanz- & Rechnungswesen, Personal & Organisation, Marketing & Qualität) sowie der Kompetenz zur Gestaltung, Steuerung und Bewertung von Dienstleistungsprozessen sind die Studierenden für gehobene Fach- und Führungsaufgaben in einem internationalen Umfeld bestens gerüstet.

Der Unterricht erfolgt in deutscher und englischer Sprache und mit einem starken internationalen Fokus, begleitende Sprachangebote und die Möglichkeit eines Auslandssemesters fördern die internationale Ausrichtung und runden das Qualifizierungsspektrum ab. Die Module aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und International Business Administration werden im Rahmen des International Programme gebündelt und bieten die Möglichkeit, Studierende aus anderen internationalen Programmen sowie Gaststudierende aus der ganzen Welt kennenzulernen.

»» Dual, international, branchenspezifisch

Berufsfelder

Als Experten im internationalen Dienstleistungsmanagement haben die Absolventinnen und Absolventen ausgezeichnete Einstiegschancen bei internationalen Unternehmen und Organisationen. Mögliche Einsatzbereiche sind im Marketing und Vertrieb, Controlling/Rechnungswesen, Personalwesen sowie im Projekt- und Serviceoperationsmanagement. In produzierenden Unternehmen ist der Einsatz im Management der unterstützenden oder eigenständigen Servicebereiche denkbar.

Studienaufbau

Die Ausrichtung International Service Management des Bachelorstudiengangs Business Administration verbindet die klassischen Module eines betriebswirtschaftlichen Studiums mit internationalen, branchenbezogenen und interkulturellen Inhalten. Im ersten Studienabschnitt wird betriebs- und dienstleistungsspezifisches Basiswissen mit internationalem Bezug vermittelt. Das Vertiefungsstudium dient der Vorbereitung auf spätere Einsatzbereiche im internationalen Umfeld und bietet die Möglichkeit, berufsfeldbezogene Vertiefungsrichtungen, z. B. in den Bereichen Marketing & Qualitätsmanagement, Rechnungswesen, Personal & Organisationswesen oder International Management, zu wählen.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen
- Deutschkenntnisse: Level C1
- Englischkenntnisse: Level B2

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



Business Administration/International Tourism (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen
- Deutschkenntnisse: Level C1
- Englischkenntnisse: Level B2

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Die Tourismusbranche bietet eine Vielzahl von Berufsfeldern und genauso facettenreich und weltoffen ist dieser duale Studiengang konzipiert. Die Studierenden des Studiengangs International Tourism werden in einem regelmäßigen Wechsel von Theorie- und Praxisphasen zu Fachkräften für spezifische Bereiche der Tourismusbranche qualifiziert. Sie setzen sich dabei mit betriebswirtschaftlichen und tourismusrelevanten Themen auseinander, wenden Fachwissen in konkreten touristischen Projekten an und nutzen die branchenspezifischen Praxisphasen als Sprungbrett in die touristische Arbeitswelt.

Das duale Lernen mit internationaler Ausrichtung steht hierbei ausdrücklich im Mittelpunkt und wird von einer gezielten Vertiefung fremdsprachlicher Kenntnisse mit wirtschaftlicher und tourismusspezifischer Akzentuierung begleitet. Praxisnahe Fallbeispiele und Projekte, Gastbeiträge, Exkursionen in ausgewählte Unternehmen der Tourismuswirtschaft, die Vermittlung von Wissen zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit und der Erwerb von Schlüsselkompetenzen runden die Studieninhalte ab.

Der Unterricht erfolgt fast ausschließlich in englischer Sprache und mit einem starken internationalen Fokus; begleitende Sprachangebote und die Möglichkeit eines Auslandssemesters runden das Qualifizierungsspektrum ab. Die Module aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und International Business Administration werden im Rahmen des International Programme gebündelt und bieten die Möglichkeit, Studierende aus anderen internationalen Programmen sowie Gaststudierende aus der ganzen Welt kennenzulernen.

»» Dual, international, branchenspezifisch

Berufsfelder

Das duale Tourismus-Studium qualifiziert zur Übernahme von Management- und Führungsaufgaben in allen Bereichen der Tourismusbranche, z. B.: Hotellerie und Gastronomie, Destinationen, Freizeitparks, Tourismusverbände, Gesundheits- und Wellnessrichtungen, Reiseveranstalter, Reisemittler, Messegesellschaften, Eventbranche, Transportunternehmen, Kreuzfahrtindustrie, Flughäfen.

Studienaufbau

Die Ausrichtung International Tourism des Bachelorstudiengangs Business Administration verbindet die klassischen Module eines betriebswirtschaftlichen Studiums mit internationalen, branchenbezogenen und interkulturellen Inhalten. Im ersten Studienabschnitt wird betriebs- und tourismusspezifisches Basiswissen mit internationalem Bezug vermittelt.

Das Vertiefungsstudium dient der Vorbereitung auf spätere Einsatzbereiche im internationalen Umfeld und bietet die Möglichkeit, berufsfeldbezogene Vertiefungsrichtungen zu wählen. Entrepreneurship-Aktivitäten erfolgen in Zusammenarbeit mit dem Startup Incubator der HWR Berlin.



BWL/Bank (dual)

Studiengangsbeschreibung

Duales Studieren bedeutet, bereits während des Lernprozesses mit der Branche zu interagieren. Ausbildung und Berufsalltag gehen Hand in Hand, sodass sich die Inhalte an den aktuellen Bedarfen der Finanzbranche orientieren und an diesen ausrichten. Wer sich später etablieren will, sollte diese Form der Qualifizierung nutzen und vorausschauend agieren. Denn die Finanzindustrie, insbesondere Banken und Sparkassen, benötigt nicht nur hochqualifizierte Mitarbeitende, die die Produkte und das umfangreiche, vielfach auf mathematischen Modellen basierende Instrumentarium des Financial Engineering virtuos beherrschen, sondern gefragt sind kreative Berater*innen und Verkäufer*innen, die mit Einfühlungsvermögen auf ihre Kundinnen und Kunden eingehen und das richtige Gespür für passgenaue Angebote entwickeln. Innovation, Präzision, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind in diesem Zusammenhang als wesentliche Kernkompetenzen zu bewerten.

Das duale Bachelorstudium im Studiengang BWL/Bank legt ein breites Wissensfundament und bietet die besten Voraussetzungen für eine Tätigkeit in Kreditinstituten. Dabei geht es sowohl um das Verstehen der Produkte und Leistungsangebote als auch um das Beherrschen der Geschäftspolitik und des Marketings. Als Kooperationspartner steht eine Vielzahl geeigneter Finanzunternehmen zur Verfügung, die die gesamte Palette des deutschen Kreditgewerbes umfassen.

Berufsfelder

Der Bachelorstudiengang BWL/Bank bietet ein hervorragendes Fundament für eine erfolgreiche berufliche Weiterentwicklung im Finanzgewerbe – sei es bei einer Bank, einer Sparkasse oder bei einem banknahen Unternehmen. Übliche Einsatzbereiche sind die qualifizierte Kundenberatung, insbesondere im Kredit- und Wertpapiergeschäft, Analyse und Controlling. Es hat sich gezeigt, dass Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs nach ihrem Studium attraktive Arbeitsplatzangebote erhalten und eine perspektivreiche Berufskarriere starten können.

Studienaufbau

In den ersten Semestern werden Grundlagenfächer, wie z. B. allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Bankbetriebslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsprivatrecht und Buchführung/Bilanzierung/Steuern, unterrichtet. Darauf bauen Vertiefungen in den Bereichen Geschäftspolitik der Kreditinstitute, Kreditgeschäft und Effektengeschäfte/Investmentbanking auf.

Ab dem 5. Semester kann aus verschiedenen Wahlpflichtmodulen, wie u. a. Bankenregulatorik, betriebliche Altersvorsorge, Projektmanagement, Rationalität und Ethik sowie Fremdsprachen, gewählt werden. Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprachen

Deutsch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



BWL/Dienstleistungsmanagement (dual)

Studiengangsbeschreibung

Die Dienstleistungsbranche – Garant für ausgezeichnete Berufs- und Karriereperspektiven! Als einer der größten Wirtschaftszweige bestimmt der Dienstleistungssektor den europaweiten Wettbewerb. In Berlin tragen unternehmensnahe Dienstleistungen zu einem Drittel zur gesamten Wirtschaftsleistung bei. Der duale Bachelorstudiengang BWL/Dienstleistungsmanagement qualifiziert Studierende für ein internationales Tätigkeitsfeld mit Wachstumspotenzial.

In einer ausgewogenen Kombination von Theorie und Praxis werden die Studierenden auf anspruchsvolle Aufgaben im Management dienstleistungsorientierter Unternehmen vorbereitet: Ausgestattet mit betriebswirtschaftlichem Basiswissen, dem Verständnis für konkrete Sachzusammenhänge, berufsfeldbezogenem Know-how (Finanz- & Rechnungswesen, Personal & Organisation, Marketing & Qualität – alternativ speziell des Gesundheitsmanagements) sowie der Kompetenz zur Gestaltung, Steuerung und Bewertung von Dienstleistungsprozessen sind die Studierenden für gehobene Fach- und Führungsaufgaben in einem internationalen Umfeld bestens gerüstet.

Die Vermittlung ausgewählter Fachinhalte in englischer Sprache, begleitende Sprachangebote und die Möglichkeit eines Auslandssemesters fördern die internationale Ausrichtung und runden das Qualifizierungsspektrum ab.

Berufsfelder

Der Bachelorstudiengang BWL/Dienstleistungsmanagement bereitet Studierende auf ein anspruchsvolles internationales Aufgabenspektrum in dienstleistungsorientierten Unternehmen vor. Mögliche Einsatzbereiche sind im Marketing und Vertrieb, Controlling/Rechnungswesen, Personalwesen sowie im Projekt- und Serviceoperationsmanagement. In produzierenden Unternehmen ist der Einsatz im Management der unterstützenden oder eigenständigen Servicebereiche denkbar. Schließlich eröffnet die Wahlvertiefung »Gesundheitsmanagement« Karriereoptionen in der Verwaltung von Betrieben der Gesundheitswirtschaft

Studienaufbau

Während im Grundstudium betriebs- und dienstleistungsspezifisches Basiswissen ebenso wie Methodenkompetenzen erworben werden, dient das Vertiefungsstudium (5./6. Semester) der Vorbereitung auf spätere Einsatzbereiche im Unternehmen. Es besteht die Möglichkeit, zwei der – in Abhängigkeit von der Nachfrage angebotenen – berufsfeldbezogenen Vertiefungsrichtungen zu wählen. Durch das Angebot gesundheitswirtschaftlicher Vertiefungsmodule wird den spezifischen Bedürfnissen von Studierenden aus Unternehmen und Institutionen der Gesundheitswirtschaft Rechnung getragen.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen
- Englischkenntnisse: Level B1

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



BWL/Handel (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Die Inhalte des Bachelorstudiums BWL/Handel orientieren sich grundsätzlich an den speziellen Anforderungen und Entwicklungen der Branche. Aspekte wie Expansion, Entwicklung marktrelevanter Wettbewerbsstrategien, Kaufkraft-/Kundenorientierung und der Blick auf innovative Unternehmensmodelle gewinnen im Hinblick auf die handelsbezogene Betriebswirtschafts- und Managementlehre an Bedeutung und steigern die Nachfrage nach geeignetem Fachkräftenachwuchs. Der Vorteil dieses Studiums liegt auf der Hand: Ausgeprägtes Fachpraxis-Know-how schafft schnelle Einstiege in den Groß- oder Einzelhandel, ohne lange Wartezeiten bzw. Bewerbungsmarathon!

Als Absolventin bzw. Absolvent des Bachelorstudiums BWL/Handel sind Sie in der Branche gefragt. Denn hier werden nicht nur betriebswirtschaftliche Grundlagen vermittelt, sondern die Studierenden erleben in ausgewählten Unternehmen, wie Strukturen, Abläufe und Rechtsvorschriften funktionieren. Die Partnerunternehmen spiegeln in ihrer Vielfalt die Handelslandschaft wider und bieten ein breites Spektrum an Einsatzfeldern und studienrelevanten Projekten.

Wenn Sie sich für eine Branche mit schlanken, dezentralen Strukturen, flachen Hierarchien, flexiblen Managementaufgaben und dynamischem Unternehmertum begeistern, dann sind Sie bereit – für den HANDEL.

Berufsfelder

Die Berufsfelder im Handel sind vielfältig. Führungs- bzw. Managementaufgaben zählen zu den wichtigsten Kompetenzbereichen der Absolventinnen und Absolventen. Hierzu gehören die Leitung einzelner Abteilungen, die Führung von Filialen, die Leitung von Verkaufsgebieten und die Unternehmensnachfolge bei inhabergeführten Handelsunternehmen. Die Einsatzbereiche sind ausgesprochen verschiedenartig: Das Spektrum reicht vom Unternehmensmanagement über den Vertrieb, Ein- und Verkauf, das Personalwesen, Controlling oder Marketing bis zu Managementaufgaben in der Verwaltung.

Studienaufbau

Das duale Studium BWL/Handel beinhaltet alle relevanten Grundlagenfächer einer soliden betriebswirtschaftlichen Hochschulausbildung. Des Weiteren werden auch jene sozial- und verhaltenswissenschaftlichen Erkenntnisse und Grundlagen vermittelt, die betriebswirtschaftlich bedeutsam sind. Exzellente Fachkenntnisse kombiniert mit Methodenwissen, Sprachkenntnissen, Organisationstalent, der Fähigkeit zu interdisziplinärem Denken, einer hohen Sozialkompetenz sowie Flexibilität und Einsatzbereitschaft – das sind die Voraussetzungen für eine Karriere im Handel.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

BWL/Immobilienwirtschaft (dual)

Studiengangsbeschreibung

Die Immobilienwirtschaft – eine vielfältige Branche mit Schwergewicht: 20 Prozent des Volkseinkommens, mehr als in Automobil- und Maschinenbaubranche zusammen, werden hier erwirtschaftet.

Der duale Studiengang BWL/Immobilienwirtschaft mit dem international anerkannten Abschluss »Bachelor of Arts« trägt dieser Bedeutung Rechnung und geht mit seinen Inhalten auf die spezifischen Erfordernisse der Immobilienbranche ein. Neben dem Erwerb betriebswirtschaftlichen Basiswissens vermittelt das Studium einen strukturierten Einblick in sämtliche Teilbereiche der Immobilienwirtschaft und setzt hierbei gezielt Schwerpunkte.

Ziel ist es, die künftigen Absolventinnen und Absolventen bestens auf die steigenden Anforderungen und die anspruchsvollen Managementaufgaben in der Immobilienbranche vorzubereiten. Besondere Bedeutung kommt den Managementaspekten Immobilieninvestition und -finanzierung, Immobilienrechnungslegung und -bewertung, Immobilienmarketing, Städtebau und Projektentwicklung zu. Auch strategische Aspekte wie Portfoliomanagement sowie Corporate und Public Real Estate Management sind für ein kompaktes Verständnis wichtig.

Die duale Struktur des Studienganges stellt einen kontinuierlichen Praxisbezug und Theorie-Praxis-Transfer sicher und fördert das Verständnis für konkrete Sachzusammenhänge. Den Studierenden stehen Partnerunternehmen zur Seite, die den Austausch, die fachliche Flexibilität und Kreativität, aber auch die erfolgreiche Projektarbeit fördern und so den dualen Qualifizierungsgedanken als deutlichen Vorteil nutzen.

Berufsfelder

Das duale Bachelorstudium BWL/Immobilienwirtschaft ermöglicht einen qualifizierten und praxiserfahrenen Einstieg in die Immobilienbranche. Der Hochschulabschluss bietet ausgezeichnete Voraussetzungen für Aufgaben des mittleren Managements in allen Teilbereichen der Immobilienbranche, insbesondere in der Bewirtschaftung und Optimierung von Immobilienbeständen, im Bereich Immobilienvertrieb, in der Projektentwicklung und im Bauträgergeschäft sowie in der immobilienbezogenen Beratung.

Studienaufbau

Die Module des Studiengangs BWL/Immobilienwirtschaft bestehen je zur Hälfte aus den branchenbezogenen Inhalten und grundlegenden betriebswirtschaftlichen Fächern einschließlich benachbarter Gebiete wie Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsprivatrecht, Mathematik, Statistik und Wirtschaftsinformatik.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch
Fremdsprachenmodul Englisch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



BWL/Industrie (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Mit dem richtigen Know-how schneller zum Erfolg! Als angehende BWL/Industrie-Spezialistinnen und -Spezialisten zählen Sie zu einer gefragten Absolventengruppe, die mit betriebswirtschaftlichem Fachwissen, Sachverständnis für komplexe Anforderungen und konkreter Anwendungsbereitschaft in lösungsorientierten Kontexten agiert.

Das Studium wird diesem Anspruch gerecht, indem die Umsetzung des Gelernten regelmäßig im Rahmen theoriegestützter Projekte, vor allem aber bei ausgewählten Praxispartnern der Industriebranche trainiert, erprobt und durch Anwenderwissen erweitert wird.

Durch den aktiven Einsatz in produzierenden Unternehmen ist dieses Studium straff organisiert und führt die Studierenden nach kurzer Studiendauer zum Ziel. Sie werden für gehobene Fach- und Führungsaufgaben mit einem breiten Anwendungsspektrum fit gemacht, bspw. im inner- und überbetrieblichen Supply Chain Management, im Rechnungswesen, im Vertrieb, im Marketing, im internationalen Management und im Personalwesen der Industrie. Zudem wird der Fortschrittsgedanke – weg von der reinen Produktorientierung hin zur Entwicklung integrierter Lösungen im Sinne einer Verknüpfung von Produkten und Dienstleistungen – berücksichtigt. Bereit für den Absprung in die industriennahe Dienstleistungsbranche?

Berufsfelder

Hybride Fach- und Führungsaufgaben in betriebswirtschaftlich ausgerichteten Industrie- und Dienstleistungsprojekten, häufig in Form von Projektbetreuungen in den Bereichen Marketing, Supply Chain Management, International Business Administration und im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Weitere mögliche Einsatzgebiete sind das Personalmanagement und Rechnungswesen.

Studienaufbau

Das Studium beinhaltet alle Grundlagenfächer einer soliden betriebswirtschaftlichen Hochschulausbildung. Hier werden aber auch jene sozial- und verhaltenswissenschaftlichen Kenntnisse und Grundlagen vermittelt, die betriebswirtschaftlich relevant sind. Die Themengebiete Supply Chain Management, Marketing, Personalmanagement/Organisation, Finanz- und Rechnungswesen sowie internationale Unternehmenssteuerung sind in der Grundstufe obligatorisch und werden im Vertiefungsstudium zur Wahl angeboten.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

BWL/Industrieversicherung (dual)

Studiengangsbeschreibung

Ihr Schlüssel zum Erfolg – eine Branche mit Zukunft! Industrie, Handel und Gewerbe sind mehr denn je auf professionelle Partner zur Absicherung existenzieller Risiken angewiesen. Als Betriebswirtinnen/Betriebswirte und Experten für Industrieversicherung agieren Sie auf Augenhöhe mit Ihren Kunden aus der Wirtschaft. Der duale Studiengang BWL/Industrieversicherung vermittelt umfassende betriebswirtschaftliche Kenntnisse in Verbindung mit detailliertem Know-how zur Industrieversicherung. Die dadurch erlangten betriebswirtschaftlichen Qualifikationen sowie Kenntnisse der Besonderheiten der Industrieversicherung sind in der Branche sehr gefragt.

Der Studiengang ist als Kombination von betriebswirtschaftlichem Studium mit akademischem Bachelorgrad und umfassendem Industrieversicherungsbezug einmalig.

Neben allgemeiner und versicherungsbezogener Betriebswirtschaftslehre werden Funktionsweise und Besonderheiten der Industrie- und Firmenversicherung, insbesondere die Marktakteure und ihr Zusammenspiel, alle bedeutenden Versicherungssparten sowie die Gestaltung internationaler Versicherungsprogramme vertieft behandelt. Die Studierenden sollen für die Besonderheiten der Industrie- und Firmenversicherung sensibilisiert und durch umfangreiche Fachkenntnisse auf eine Tätigkeit in diesem ebenso spannenden wie anspruchsvollen Markt vorbereitet werden. Dabei schafft der regelmäßige Wechsel von Theorie und Praxis Sicherheit und das nötige Selbstverständnis für komplexe Zusammenhänge.

Berufsfelder

Der duale Studiengang BWL/Industrieversicherung entspricht dem zunehmend differenzierten Marktbedarf. Er richtet sich insbesondere an Studierende, die bei Industrieversicherern, Maklern oder firmenverbundenen Vermittlern (in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen) ausgebildet werden. Die Einsatzgebiete sind vielfältig: Im Bereich Vertrieb reichen sie vom Spartenspezialisten für Kunden, Makler oder eigene Key Accounter über die eigene Beratungs- und Vermittlungstätigkeit bis zum Vertriebscontrolling. Möglich sind ebenso Tätigkeiten in der Versicherungstechnik, wie etwa das Konzipieren und Betreuen von schwierigen Versicherungsverträgen, im Bereich der Schadensregulierungen bzw. Leistungsbearbeitungen sowie im Marketing und der Produktgestaltung.

Studienaufbau

Der Studiengang vermittelt umfassende betriebswirtschaftliche Kenntnisse ohne branchenmäßige Einschränkung. Diese werden durch die spezielle Versicherungsbetriebslehre ergänzt: In der Grundstufe werden ökonomische und rechtliche Grundlagen des Versicherungswesens, die Marktakteure in der Industrie- und Firmenversicherung sowie das dazugehörige Spektrum an Versicherungssparten behandelt. Die Vertiefungsstufe beschäftigt sich eingehend mit einzelnen versicherungsbetriebswirtschaftlichen Inhalten. Auslandsaufenthalte sind während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



BWL/Spedition und Logistik (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Auslandssemester

optional

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangbeschreibung

Spedition und Logistik – die »Königsdisziplin«: Ob Landverkehr, Seefracht oder Luftfracht – Spedition und Logistik stellen die Weichen für eine erfolgreiche Wirtschaft. Deutschland gehört zu den wichtigsten Exporteuren der Welt und ist zunehmend auf professionelle Dienstleister als Wirtschaftsfaktor angewiesen. Hier besteht folglich ein deutlicher Bedarf an kompetenten Nachwuchskräften.

Organisationstalent, detailliertes Fachwissen und die Fähigkeit, analytisch und kreativ an Probleme heranzugehen, charakterisieren die Kernkompetenzen der Branche und bilden die Schwerpunkte des Studiums. Auf die Studierenden wartet ein breites betriebswirtschaftliches, international ausgerichtetes Aufgabenspektrum. In der Logistik-Vertiefung geht es schwerpunktmäßig um die Planung, Steuerung und Kontrolle des Güter- und Informationsflusses in der logistischen Kette. Kenntnisse zur Ausrichtung der logistischen Prozesse an den Markterfordernissen und zur Entwicklung von Logistikstrategien, zur Gestaltung logistischer Abläufe und zum Logistik-Controlling sowie der rechtlichen Rahmenbedingungen runden das Studium ab. Eine effiziente und praxisorientierte Lehrmethodik (dual) garantiert Branchenaktualität und gewährleistet eine enge Orientierung an den aktuellen beruflichen Anforderungen logistischer und speditioneller Dienstleister. Die Weichen sind gestellt!

Berufsfelder

Das Studium qualifiziert zur Übernahme von kaufmännischen bzw. allgemeinen Führungsaufgaben, unter anderem in Logistik-Dienstleistungsunternehmen (Speditionen, KEP-Dienstleistern, Bahn- und Luftverkehrsgesellschaften, Binnen- und Seehafenbetrieben etc.), Recycling- und Entsorgungsunternehmen, Beratungsunternehmen in den Bereichen Logistik, Lager, Transport und Umweltmanagement sowie in Industrie- und Handelsunternehmen mit logistischen Aufgabenstellungen.

Studienaufbau

Das Studium beinhaltet neben den betriebswirtschaftlichen Grundlagenfächern vielfältige inhaltliche Schwerpunkte in den Bereichen Logistik und Spedition.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

BWL/Steuern und Prüfungswesen (dual)

Studiengangbeschreibung

Bei dem Wort Steuern wiegeln Sie nicht gleich ab, sondern werden neugierig? Komplizierte Formulare und Bilanzen wecken Ihren Ehrgeiz? Ein voller Schreibtisch lässt Sie nicht resignieren, sondern fordert Ihre strukturierte Arbeitsweise heraus?

Dann haben Sie die besten Voraussetzungen für ein duales Studium BWL/Steuern und Prüfungswesen! Das Besondere daran: Hier werden nicht nur Formeln gepaukt, sondern das Verständnis für wirtschaftliche und logische Zusammenhänge und die Fähigkeit zum abstrakten Denken wird gefördert. Gleichzeitig werden die Studierenden mit der Praxis eines Steuerberaterbüros oder einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vertraut gemacht und lernen, konstruktive Lösungen im Team zu forcieren und im Kundengespräch zu überzeugen.

Dabei greifen sie auf Kenntnisse im Steuerarten- und Steuerverfahrensrecht, betrieblichen Rechnungswesen, Prüfungswesen und in ausgewählten Gebieten des Bürgerlichen Rechts und Wirtschaftsrechts zurück. Neben diesen grundlegenden Inhalten verhilft die Verknüpfung von fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnissen auch zum Verständnis gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und bildet die Basis für zukünftige Aufgaben in steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufsfeldern.

Berufsfelder

Eine gute Ausbildung in Steuern, Bilanzen und Betriebswirtschaft ist ein solides Fundament für viele Berufe. Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs kommen insbesondere in der Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung, im Rechnungswesen, der Steuerabteilung von Unternehmen oder der Unternehmensberatung zum Einsatz. Im Anschluss an das Studium und entsprechender Berufstätigkeit können die Absolventinnen und Absolventen nach drei Jahren das Steuerberater- und nach vier Jahren das Wirtschaftsprüfer-Examen ablegen. Das Angebot an Fächern mit internationaler Ausrichtung ermöglicht eine Laufbahn in einem internationalen Unternehmen oder in einer internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Studienaufbau

Die Basis des dualen Studiums BWL/Steuern und Prüfungswesen bildet die Betriebswirtschaft, insbesondere die Inhalte der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, der Unternehmensrechnung, des Finanz- und Rechnungswesens sowie des Rechts. In den höheren Semestern werden vertiefende Inhalte unterrichtet, wie z.B. Wirtschaftsprüfung, Internationale Rechnungslegung, Umwandlungsrecht und Konzernrechnungslegung. Darüber hinaus werden Sozial- und Methodenkompetenzen sowie Fremdsprachen angeboten.

Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



BWL/Tourismus (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprachen

Deutsch
Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Die Tourismuswirtschaft ist einer der größten Wirtschaftszweige weltweit. Durch die außerordentliche Dynamik der zunehmenden globalen Nachfrage hat der Tourismusmarkt mit seinen facettenreichen Akteuren ein außerordentliches Wachstum zu verzeichnen. Veränderte Strukturen in der Reiseindustrie, Destinationen oder Betrieben der Beherbergung erfordern fundiertes Wissen in betriebswirtschaftlichen Teildisziplinen wie Marketing, Personalwirtschaft oder Controlling von zukünftigen Führungskräften.

Die Studierenden des Studiengangs BWL/Tourismus werden in einem regelmäßigen Wechsel von Theorie- und Praxisphasen zu Fachkräften für spezifische Bereiche der Tourismusbranche qualifiziert. Sie agieren dabei als Lernende, die sich in konkreten touristischen Projekten mit betriebswirtschaftlichem tourismusrelevantem Fachwissen auseinandersetzen und die branchenspezifischen Praxisphasen als Karrieresprungbrett nutzen.

Das duale Lernen mit internationaler Ausrichtung steht hierbei neben dem Erwerb wirtschaftswissenschaftlicher Kompetenzen im Mittelpunkt und wird von einer gezielten Vertiefung fremdsprachlicher Kenntnisse begleitet. Die Module des Studiengangs vermitteln betriebswirtschaftliches und tourismusspezifisches Wissen. Praxisnahe Fallbeispiele und Projekte, Gastbeiträge, Exkursionen in ausgewählte Unternehmen der Tourismuswirtschaft, gezielte Anwendung von Englischkenntnissen, Vermittlung von Wissen zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit sowie der Erwerb von Schlüsselkompetenzen runden die Studieninhalte ab.

Berufsfelder

Deutschland ist aufgrund seiner zentralen Lage eine Destination, deren touristische Attraktivität in den kommenden Jahren noch weiter steigen wird. Berlin und Brandenburg haben dank ihrer vielfältigen historischen und innovativen touristischen Angebote besondere Schlüsselpositionen im Privat- und Geschäftstourismus.

Das duale Tourismus-Studium qualifiziert zur Übernahme von Management- und Führungsaufgaben in allen Bereichen der Tourismusbranche, z. B.: Hotellerie und Gastronomie, Destinationen, Freizeitparks, Tourismusverbände, Gesundheits- und Wellnessanlagen, Reiseveranstalter, Reisemittler, Messgesellschaften, Eventbranche, Transportunternehmen, Kreuzfahrtindustrie, Flughäfen.

Studienaufbau

Das Studium beinhaltet alle Grundlagenfächer einer fundierten betriebswirtschaftlichen Hochschulbildung. Die touristischen Themengebiete wie z. B. Destinationsmanagement, Eventmanagement, Reiseveranstaltung, Reisevermittlung, Attraktionen, Tourismustechnologie, Nachhaltigkeit, Hotellerie und Transport sind in der Grundstufe obligatorisch und werden im Vertiefungsstudium zur Wahl angeboten. Auslandsaufenthalte sind im 5. Theoriesemester sowie während der Praxisphasen möglich. Entrepreneurship-Aktivitäten erfolgen in Zusammenarbeit mit dem Startup Incubator der HWR Berlin.



BWL/Versicherung (dual)

Studiengangsbeschreibung

Rund 40 Prozent des Geldvermögens der privaten Haushalte sind in Versicherungsprodukten angelegt und werden von Versicherungsunternehmen verwaltet. Die hohe Bedeutung für die Volkswirtschaft ergibt sich aber ebenso aus der Absicherung der wirtschaftlichen Aktivitäten von Unternehmen. Von der Kundenakquise über die Beratung und den Verkauf von Versicherungsleistungen bis hin zur Kundenbetreuung – all diese Aspekte gehören zum professionellen Aufgabenspektrum eines Versicherungsdienstleisters. Im Privatkunden- und Kleingewerbesegment stehen dabei finanzielle Dienstleistungen rund um Vorsorge, Absicherung und Vermögenbildung im Mittelpunkt. Diese verlangen eine betriebswirtschaftliche Qualifikation und ausgeprägtes Fachpraxis-Know-how.

Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiengangs BWL/Versicherung sind Sie in der Branche gefragt. Denn neben umfassenden (versicherungs-) betriebswirtschaftlichen Kenntnissen werden die Strukturen, Prozesse und Rechtsvorschriften von Versicherungsunternehmen sowie die Besonderheiten der verschiedenen Versicherungszweige vermittelt. Zusätzlich werden das Versicherungsmarketing und der Versicherungsvertrieb vertieft behandelt. Die duale Organisation des Studiums stützt sowohl die allgemein angestrebte Praxisorientierung als auch die von vielen Unternehmen zusätzlich gewünschte vertriebsorientierte Ausbildung.

Berufsfelder

Der Hochschulabschluss bietet ausgezeichnete Voraussetzungen für Aufgaben des mittleren Managements in allen Teilbereichen der Versicherungsbranche, d. h. bei Versicherungsunternehmen, Vermittleragenturen, Maklern oder Verbänden. Hierzu zählen die Leitung von Abteilungen, Bereichen, Gruppen oder Projekten, die Leitung von Verkaufsgebieten oder die Führung einer Agentur. Die Einsatzgebiete sind vielfältig: Im Bereich Vertrieb reichen sie vom Sparten-spezialisten für Kunden, über Makler*innen in Agenturen und Geschäftsstellen, bis zur Vertriebsführungskraft oder zum/zur eigenständigen Agenturinhaber*in. Möglich sind ebenso Tätigkeiten in der Versicherungstechnik, wie etwa Konzipieren und Betreuen von schwierigen Versicherungsverträgen, im Bereich der Schadensregulierungen bzw. Leistungsbearbeitungen sowie im Marketing und der Produktgestaltung.

Studienaufbau

Neben den allgemeinen Fächern eines betriebswirtschaftlichen Studiums (BWL, VWL, Rechnungswesen, Recht etc.) geht es in der Grundstufe um ökonomische, rechtliche und mathematische Grundlagen des Versicherungswesens sowie das Spektrum der Versicherungssparten. Die Vertiefungsstufe widmet sich der Durchdringung versicherungsbetriebswirtschaftlicher Inhalte, insbesondere der Unternehmensführung (Risikopolitik, Finanzielle Führung, Rechnungslegung etc.) und des Versicherungsmarketings. Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Versicherungsvertrieb im Unternehmen und der Agentur. Auslandsaufenthalte sind während der Praxisphasen möglich.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



International Business Administration Exchange

Studiengangsbeschreibung

In einem zunehmend globalisierten Wirtschaftsumfeld wird internationales Know-how immer wichtiger. Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass diese nicht nur ein fundiertes Fachwissen in Betriebswirtschaftslehre und Managementtechniken besitzen, sondern auch mit wichtigen Kompetenzen, z. B. interkulturellen Fähigkeiten, ausgestattet sind.

Wer Interesse an einem globalen Betriebswirtschaftsstudium hat und später bspw. im Management, Controlling, Personalbereich oder Marketing eines internationalen Unternehmens arbeiten möchte, der begibt sich mit diesem Bachelorstudium auf den Weg in eine spannende und abwechslungsreiche, aber auch anspruchsvolle berufliche Zukunft. Gemeinsam mit zwölf Partnerhochschulen aus z. B. Finnland, Frankreich, Großbritannien, Spanien, Brasilien und Argentinien bietet die HWR Berlin die Möglichkeit, sowohl den deutschen Bachelor of Arts in Business Administration als auch den Abschlussgrad gemäß den Bestimmungen der ausländischen Partnerhochschulen zu erwerben.

Das Plus des globalen Studierens: Das fünfte und sechste Semester verbringen die Studierenden an der jeweiligen Partnerhochschule. Auch das obligatorische Praxissemester wird im Ausland bzw. in einem internationalen Unternehmen absolviert – beste Voraussetzungen für internationale Fach- und Führungsaufgaben in einem weltoffenen Wirtschaftsumfeld!

» Mit dem Doppelabschlussprogramm international Karriere machen

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs International Business Administration Exchange haben ausgezeichnete Einstiegschancen bei internationalen Unternehmen und global agierenden Organisationen.

Mögliche Tätigkeitsbereiche sind u. a. im Marketing, Management, Finanz- und Rechnungswesen sowie im Bereich Personal und Organisation, Steuern, Werbung und Kommunikation.

Studienaufbau

Nach erfolgreichem Abschluss der ersten vier Semester an der HWR Berlin verbringen die Studierenden das fünfte und das sechste Semester an der jeweiligen Partnerhochschule im Ausland. Der Bewerbungsprozess hierfür erfolgt im dritten Semester. Das Studium an der Partnerhochschule verläuft nach einem zwischen beiden Hochschulen abgestimmten Studienplan.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

240

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

8 Semester

(inkl. Pflicht-Auslandsjahr und [Auslands-]Praxissemester)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

ggf. Landessprache der jeweiligen Partnerhochschule

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



International Business Management

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

240

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

8 Semester

Unterrichtssprache

Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2
- Grundkenntnisse einer zweiten Fremdsprache: Level A2

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar

Studiengangsbeschreibung

Der Bachelorstudiengang International Business Management macht Sie fit für Managementaufgaben in international vernetzten Märkten. Denn die Nachfrage nach Spezialistinnen und Spezialisten, die Managementprozesse flexibel, kompetent, effizient und zuverlässig leiten, Fachwissen gekonnt anwenden, umsichtig handeln, Synergien schaffen und sich als integre Persönlichkeit in multinationale Projekte einbringen, steigt.

International Business Management ist ein internationaler Studiengang in englischer Sprache, der sich am Bedarf der Wirtschaft orientiert und neben den klassischen Inhalten eines betriebswirtschaftlichen Studiums vor allem auf den internationalen und interkulturellen Kompetenzerwerb ausgerichtet ist. Integrative Bestandteile sind zwei Auslandssemester, die an einer der über 180 Partnerhochschulen weltweit absolviert werden, und ein obligatorisches Praxissemester, das ebenfalls im Ausland durchgeführt werden kann. Ein weiterer Schwerpunkt des Studiums ist die Ausbildung von Soft Skills wie effiziente Selbstorganisation, die Beherrschung von Fremdsprachen und die Kenntnis aktueller IT-Tools – Schlüsselqualifikationen für das internationale Management. Mit diesem Wissens- und Erfahrungsschatz ausgestattet, steht Ihrem Traumjob nichts mehr im Wege.

» International und praxisnah: Auslandsstudium und Praxissemester

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen des International Business Managements haben ausgezeichnete Einstiegschancen bei internationalen Unternehmen und Organisationen. Häufige Tätigkeitsfelder finden sich sowohl im strategischen als auch im operativen Management, insbesondere in den Bereichen Marketing, Finanzierung, Rechnungswesen, Personalmanagement, Organisationsgestaltung, Supply Chain Management und Operations Management.

Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang verbindet die klassischen Inhalte eines betriebswirtschaftlichen Studiums mit internationalen und interkulturellen Inhalten.

Die ersten vier Semester absolvieren die Studierenden in einer international zusammengesetzten Gruppe an der HWR Berlin. Das fünfte und sechste Semester sind für die beiden Auslandssemester vorgesehen, die an einer oder an zwei Partnerhochschulen absolviert werden können. Daran schließt sich im siebten Semester das Praktikum an, das im Ausland oder in einer international tätigen Unternehmung im Inland absolviert werden kann.



International Digital Business

Studiengangsbeschreibung

Google, Spotify, Zalando – internationale digitale Unternehmen aller Art bereichern unseren Alltag und dominieren Wirtschaft und Gesellschaft. Ihr Erfolg beruht auf digitalen Geschäftsmodellen, neuen Formen der Zusammenarbeit und einem digitalen Skill-Set der dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auch im Berliner Ökosystem digitaler Startups arbeiten kreative Teams aus Young Professionals schon heute an der Zukunft von übermorgen.

Der Bachelorstudiengang International Digital Business geht auf eine erlebnisreiche Expedition in diese digitalen Branchen und vermittelt das nötige Rüstzeug für den Berufseinstieg in Digitalunternehmen aller Art.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs haben ausgezeichnete Einstiegschancen bei internationalen Unternehmen und Organisationen, insbesondere in Digitalbranchen. Häufige Tätigkeitsfelder finden sich sowohl im strategischen als auch im operativen Management, insbesondere in den Bereichen Organisationsgestaltung, IT und Marketing.

Der international anerkannte Abschluss »Bachelor of Science« ermöglicht ebenso den Übergang in weiterführende Masterstudienprogramme.

Studienaufbau

International Digital Business ist ein wirtschaftswissenschaftlicher Studiengang mit einem Schwerpunkt im Bereich Wirtschaftsinformatik und einer Branchenausrichtung auf Digitalunternehmen. Er beinhaltet ein Auslandssemester an einer der rund 180 Partnerhochschulen der Hochschule sowie ein Praktikumssemester in einem international tätigen Unternehmen. Die Studiensprache ist überwiegend Englisch.

Der Studiengang entfaltet sich entlang einer besonderen projektbasierten Didaktik, in der das wissenschaftliche Fundament zur Bearbeitung konkreter Unternehmensprobleme genutzt wird. Spezielle Schlüsselkompetenzmodule schulen fachübergreifende Fähigkeiten, wie Projektmanagement, Storytelling und Forschungsmethodik.

Wahlmodule ermöglichen die Vertiefung eigener Studieninteressen sowohl innerhalb des Studienfaches als auch überfachlich, z. B. durch Erlernen von Spanisch oder Chinesisch oder Einblicke in die Kunst- und Kulturwissenschaften.

Studienabschluss

Bachelor of Science (B. Sc.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester inkl. Praxissemester

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



International Sustainability Management

Studienabschluss

Bachelor of Science (B. Sc.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester inkl. Praxissemester

Unterrichtssprache

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli

Studiengangsbeschreibung

Der Klimawandel, die Knappheit natürlicher Ressourcen und die Lebensverhältnisse im globalen Süden sind drei der großen Herausforderungen unserer Generation. Unternehmen überall auf der Welt erkennen, dass sie in einer neuen Rolle gefordert sind – als Problemlöser statt Verursacher – und dass ihre gesellschaftliche Verantwortung über neutrales Gewinnstreben hinausreicht: Nachhaltigkeit ist jetzt gefragt!

Aber Nachhaltigkeit ist knifflig: Ökologische, ökonomische und soziale Wirkungen müssen ausbalanciert und unternehmerische Entscheidungen mit weitem Horizont und einem klaren Blick auf naturwissenschaftliche Zusammenhänge getroffen werden.

Der Bachelorstudiengang International Sustainability Management widmet sich diesen komplexen Wechselwirkungen und vermittelt grundlegende Skills, um in konkreten Entscheidungsprozessen – insbesondere in internationalen Unternehmen – gelungene nachhaltige Lösungen auszutüfteln und deren Auswirkungen der Öffentlichkeit verständlich zu kommunizieren.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs haben ausgezeichnete Einstiegschancen bei international tätigen Unternehmen und Organisationen. Häufige Tätigkeitsfelder finden sich sowohl im strategischen als auch im operativen Management, insbesondere in den Bereichen Supply Chain Management, Controlling und Nachhaltigkeitsreporting.

Der international anerkannte Abschluss »Bachelor of Science« ermöglicht ebenso den Übergang in weiterführende Masterstudienprogramme.

Studienaufbau

International Sustainability Management ist ein wirtschaftswissenschaftlicher Studiengang entlang des Querschnittsthemas Nachhaltigkeitsmanagement und mit einem Schwerpunkt im Bereich des Supply Chain Managements. Er beinhaltet ein Auslandssemester an einer der rund 180 Partnerhochschulen der Hochschule sowie ein Praktikumssemester in einem international tätigen Unternehmen. Die Studiensprache ist überwiegend Englisch.

Der Studiengang entfaltet sich entlang einer besonderen projektbasierten Didaktik, in der das wissenschaftliche Fundament zur Bearbeitung konkreter Unternehmensprobleme genutzt wird. Spezielle Schlüsselkompetenzmodule schulen fachübergreifende Fähigkeiten, wie Projektmanagement, Storytelling und Forschungsmethodik.

Wahlmodule ermöglichen die Vertiefung eigener Studieninteressen sowohl innerhalb des Studienfaches als auch überfachlich, z. B. durch Erlernen von Spanisch oder Chinesisch oder Einblicke in die Kunst- und Kulturwissenschaften.



Internationales Management/ Management International

Studiengangsbeschreibung

Sie begeistern sich für die französische Sprache und Kultur und verbinden dies mit Ihrem Interesse an Betriebswirtschaft? Sie möchten später im Management, Controlling, Personalbereich oder Marketing eines international agierenden Unternehmens arbeiten? Alors, vous avez votre place ici!

Unter dem Dach der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) bieten die HWR Berlin und die Ecole Supérieure du Commerce Extérieur (ESCE) in Paris diesen binationalen Studiengang an, der an beiden Hochschulen absolviert wird. Ce cursus complet (Bachelor et Master) favorise l'apprentissage bilingue dans des contextes internationaux et interculturels, et qualifie l'étudiant pour un usage professionnel ultérieur sur le marché global.

Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis hat auch in diesem Studienkonzept oberste Priorität: Erste praktische Erfahrungen sammeln die Studierenden während der vorgesehenen Praxisphase in einer französischsprachigen Umgebung. Nach sieben Semestern wird mit dem Bachelor der HWR Berlin und nach zehn Semestern mit dem Master beider Hochschulen abgeschlossen – doppelt qualifiziert in einem Studium. Et vous aurez le meilleur atout pour le marché du travail!

»» Deutsch-französischer Studiengang: Bachelor und Master

Berufsfelder

Dank der internationalen, mehrsprachigen Ausbildung und des deutsch-französischen Praxisbezugs haben die Absolventinnen und Absolventen hervorragende Berufschancen. Vielfältige Einsatzmöglichkeiten bieten sich insbesondere bei global agierenden Unternehmen wie z. B. KPMG, LVMH, L'Oréal, Deloitte, DHL und vielen anderen. Die berufliche Einstiegsposition richtet sich vor allem nach der im Studium gewählten Spezialisierung.

Studienaufbau

Der binationale Studiengang ist ein kombinierter Bachelor-/Masterstudiengang, bei dem kein Quereinstieg möglich ist. Das Studium beginnt mit dem ersten Semester (Bachelor) und endet nach zehn Semestern mit dem Masterabschluss.

Das erste Studienjahr findet an der Heimathochschule statt. Das zweite Studienjahr wird, gemeinsam mit den französischen Studierenden, in Paris absolviert. Das Praxissemester (5. Semester) absolvieren die deutschen Studierenden in Frankreich oder einem frankophonen Land, die französischen Studierenden in Deutschland oder in einem deutschsprachigen Land.

Nach dem Praktikum verbringen die deutschen und französischen Studierenden das sechste und siebte Bachelorsemester gemeinsam in Berlin. Im konsekutiven Masterstudiengang findet das achte Semester in Berlin, das neunte Semester in Paris und das zehnte Semester wahlweise in Paris oder Berlin statt.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.),
Master of Arts (M.A.) oder
Master of Science (M.Sc.)
Grade de Master

Leistungspunkte (ECTS)

B.A.: 210, M.A.: 90

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

B.A.: 7 Semester
(inkl. Praxissemester)
M.A.: 3 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch, Französisch, Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

Einmal jährlich zu Mitte September

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2
- Französischkenntnisse: Level B2
- Motivationsschreiben in französischer Sprache
- Lebenslauf

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. April – 31. Mai
(mit dt. Zugangsberechtigung)
1. April – 15. Mai
(mit ausl. Zugangsberechtigung)



Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

180

Studienform

Teilzeit

Regelstudienzeit

8 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli

Studiengangbeschreibung

Sie haben eine Geschäftsidee, die zukunftsträchtig ist und die Sie unbedingt umsetzen wollen? Sie möchten eines der über 100 000 Unternehmen leiten, die in Deutschland eine qualifizierte Nachfolge suchen? Sie sind bereits berufstätig und sehen in einer selbstständigen Tätigkeit Ihre berufliche Zukunft? Dann ist die HWR Berlin der richtige Ort, um dieses Vorhaben professionell und systematisch vorzubereiten!

Im Bachelorstudiengang Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge werden die Studierenden durch einen praxisnahen Kompetenzmix gezielt auf eine selbstständige Tätigkeit vorbereitet. Mit dem grundlegenden Fachwissen (z. B. Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Recht, Statistik, Mathematik und Datenverarbeitung) ausgestattet, lernen sie, mögliche Risiken, aber auch Chancen zu bewerten und abzuwägen. Kurse in Strategieführung, Verhandlungsgeschick, Kommunikations- und Präsentationstechniken tragen dazu bei, zukünftige Managementaufgaben als Führungskraft erfolgreich zu meistern.

Das Studium ist deshalb als Teilzeitstudium konzipiert, damit die Studierenden die notwendige Zeit haben, die wissenschaftlich fundierte Qualifizierung durch die HWR Berlin bereits während des Studiums in konkrete und praktische Gründungs- oder Nachfolgeaktivitäten umzusetzen.

»» Gründungsideen bereits während des Studiums realisieren

Berufsfelder

Dank seines Fokus auf Selbstorganisation und prozessorientiertem Arbeiten sowie zahlreicher Spezialisierungen bildet der Studiengang die Grundlage für eine spätere Führungstätigkeit – im eigenen Unternehmen oder im Mittelstand. Mit der speziellen Ausrichtung der Lehrinhalte auf kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind die Absolventinnen und Absolventen bestens auf Führungsaufgaben in allen betriebswirtschaftlichen Bereichen der über drei Millionen KMU in Deutschland oder auf die spannenden Herausforderungen einer Start-up-Gründung vorbereitet.

Sollte es mit der Nachfolge oder der Existenzgründung nicht sofort nach dem Studium klappen, steht daher auch einer erfolgreichen Karriere in einem anderen Unternehmen nichts im Weg.

Der Bachelorgrad befähigt die Absolventinnen und Absolventen außerdem, in weiterführenden Studiengängen einen Masterabschluss und eventuell auch eine Promotion anzuschließen.

Studienaufbau

Der Studiengang Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge hat eine Regelstudienzeit von acht Semestern und kann tagsüber, abends oder blended studiert werden. Die Verzahnung mit dem HWR-Gründungszentrum und der Berliner Gründerszene ist elementarer Bestandteil des Studiums.



Volkswirtschaftslehre (VWL)

Studiengangbeschreibung

Volkswirtschaftliche Fragen sind allgegenwärtig: Wie können Staaten die Folgen des Klimawandels abmildern und eine nachhaltige Entwicklung einschlagen? Welche Konsequenzen hat ein Handelsstreit zwischen den USA und China, und wie wirken Wirtschaftssanktionen? Braucht Deutschland angesichts des demographischen Wandels eine Rentenreform? Was sind die Ursachen für die Marktmacht von Big Tech, und welche Möglichkeiten zur Regulierung gibt es? Wie ist die steigende Staatsverschuldung zu beurteilen, und sind Steuererhöhungen notwendig?

Viele Menschen haben eine Meinung zu diesen Themen. Wenige sind in der Lage, diese Meinung durch eine sachkundige Analyse der Probleme zu untermauern. Wenn Sie sich für derartige Fragestellungen interessieren und sowohl Freude am abstrakten Denken als auch am anwendungsorientierten Lösen volkswirtschaftlicher Probleme haben, dann ist das VWL-Studium an der HWR Berlin genau das Richtige für Sie.

Als als Studentin oder Student des Bachelorstudiengangs Volkswirtschaftslehre (VWL) an der HWR Berlin lernen Sie in kleinen Gruppen mit persönlichem Kontakt zu den Professorinnen und Professoren. Das Studium ist interdisziplinär gestaltet, d. h. neben einer umfassenden Grundlagenausbildung in Volkswirtschaftslehre gehören Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsmathematik und Statistik sowie Recht und Sozialwissenschaften zum Fächerkanon. Sie können Ihr Wissen in diversen Spezialbereichen der VWL wie Wirtschaftspolitik, Umwelt-, Industrie- oder Verhaltensökonomik vertiefen und zusätzlich Kurse aus benachbarten Fachdisziplinen wie zum Beispiel der Sozialökonomik, dem Recht oder verschiedenen Bereiche der BWL belegen. Sprachkurse und die Vermittlung von Soft Skills runden das Studienangebot ab. Die Lehre ist bei uns anwendungsorientiert gestaltet durch die Analyse konkreter Politikmaßnahmen, Gastdozenten aus Unternehmen, Verbänden und Politik sowie ein obligatorisches Praxissemester.

Berufsfelder

Das interdisziplinär ausgerichtete wissenschaftliche und anwendungsorientierte VWL-Studium bereitet Absolventinnen und Absolventen auf vielfältige und interessante Positionen in Wirtschaft, Verwaltung, Politik oder auch im Non-Profit-Bereich vor. Dazu zählen Tätigkeiten bei Unternehmen, staatlichen Institutionen, Vereinen und Verbänden und dank der internationalen Ausrichtung des Studienganges auch bei internationalen Organisationen. Darüber hinaus ermöglicht der erfolgreiche Bachelorabschluss den Übergang in weiterführende Studienprogramme, z. B. in einen Masterstudiengang.

Studienaufbau

Im siebensemestrigen Studium bestehen zahlreiche Wahlmöglichkeiten. So können Schwerpunkte in VWL, aber auch in BWL und in anderen Nachbardisziplinen gelegt werden. Im 6. Semester erhalten die Studierenden tiefergehende Praxiseinblicke während eines Pflichtpraktikums. Auslandsaufenthalte an einer unserer Partnerhochschulen sind eine beliebte Option, um den eigenen Horizont zusätzlich zu erweitern.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester (inkl. obligatorischem Praxissemester)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B1

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:

1. Juni – 15. Juli

Sommersemester:

1. Dezember – 15. Januar



Rechtswissenschaften

Recht für die öffentliche Verwaltung

Studiengangsbeschreibung

Recht für die öffentliche Verwaltung soll auf berufliche Tätigkeiten in der und für die öffentliche Verwaltung vorbereiten und die dafür erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermitteln. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Rechtsanwendungs-Kompetenzen. Der erfolgreiche Abschluss eröffnet den Zugang zur gehobenen Sachbearbeitung und mittleren Führungsfunktionen der öffentlichen Verwaltung. Mit dem Abschluss des siebensemestrigen Studiums (210 ECTS) inklusive zweier 26-wöchiger Praktika wird die Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der allgemeinen Verwaltung des Landes Berlin erlangt.

Der juristisch geprägte Studiengang vermittelt neben einem hohen Verständnis für die Funktionsweise der rechtsstaatlich fundierten öffentlichen Verwaltung vertiefte Kenntnisse des Öffentlichen Rechts und des Privatrechts. Dazu werden Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, Verantwortungsbereitschaft und Orientierung am Gemeinwohl sowie kognitive und soziale Kompetenzen vermittelt, die für den Einsatz in Staats- und Selbstverwaltungen, in öffentlichen Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen, aber auch privatwirtschaftlichen Unternehmen mit Verwaltungsbezug erforderlich sind.

Nach erfolgreichem Abschluss ist der Zugang zu einem konsekutiven juristischen Masterstudium (LL.M.) oder – unter Anerkennung der juristischen Leistungsnachweise – zu einem weiteren rechtswissenschaftlichen Studiengang möglich.

Berufsfelder

Der Studiengang bereitet auf die qualifizierte Rechtsanwendung in der öffentlichen Verwaltung vor und damit insbesondere auf einen Einsatz in der Grundsatzsachbearbeitung, sei es in Senatsverwaltungen, in Rechtsämtern oder auch in Rechtssetzungsverfahren.

Der Studienabschluss mit Laufbahnbefähigung bietet die Option, sich unmittelbar auf Beamtenstellen der Berliner Verwaltung (Regierungs- und Stadtinspektor/innen) zu bewerben. Die Laufbahnbefähigung des Studiengangs erfüllt die grundsätzlichen Anforderungen für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst in Bund und Ländern.

Ohne Laufbahnbefähigung ist eine Tarifbeschäftigung in der Verwaltung oder auch in der mittelbaren Verwaltung, in öffentlichen Unternehmen, in gemeinnützigen und kirchlichen Organisationen, Vereinen, Stiftungen, Verbänden sowie in privatwirtschaftlichen Unternehmen möglich.

Studienaufbau

Mit Laufbahnbefähigung: Das Studium umfasst sieben Semester, davon je ein Pflichtpraktikum im vierten und sechsten Semester (210 ECTS).

Schnellstudium: Mit Laufbahnbefähigung kann das Studium auch als sechssemestriges Schnellstudium absolviert werden. Die Praktika finden im vierten Semester und phasenweise zwischen den Semestern statt (210 ECTS).

Ohne Laufbahnbefähigung: Dieses Studium ist in sechs Semester gegliedert. Es ist ein Pflichtpraktikum im vierten Semester vorgesehen (180 ECTS).

Studienabschluss

Bachelor of Laws (LL.B.)

Leistungspunkte (ECTS)

210 (mit Laufbahnbefähigung)
180 (ohne Laufbahnbefähigung)

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 bzw. 7 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch
1 Modul auf Englisch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



Recht im Unternehmen

Studiengangsbeschreibung

Juristische Kompetenz für die Wirtschaft: Viele Unternehmen, ob Großkonzern oder aufstrebendes Start-up, sehen sich mit den komplexen Vorschriften und Gesetzesvorgaben überfordert und können sich ohne Expertinnen und Experten im Wirtschaftsrecht nicht mehr dauerhaft am Markt behaupten. Unternehmen setzen daher mittlerweile immer stärker auf professionelle Rechtsberatung im eigenen Haus, um Fallstricke zu umgehen und erfolgreich zu agieren. Das juristische Know-how im Unternehmensrecht gehört daher zu den aktuell gefragtesten Kompetenzen in allen Wirtschaftszweigen.

Recht im Unternehmen ist ein interdisziplinärer Bachelorstudiengang (LL.B.), der diesen Bedarf aufgreift und Juristinnen und Juristen mit wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen ausbildet. Die Schwerpunkte liegen allesamt in wirtschaftsrelevanten Rechtsgebieten wie dem Schuld-, Grundstücks- und Handelsrecht, hinzu kommen zahlreiche Spezialisierungsmöglichkeiten durch Module im Bank- oder Versicherungsrecht, im Insolvenz-, Wettbewerbs- und Steuerrecht. Daneben werden anspruchsvolle betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vermittelt, die von Fach- und Führungskräften beherrscht werden müssen, um Unternehmensziele erfolgreich durchzusetzen. Durch die praxisnahe Ausbildung werden die Studierenden dazu befähigt, konkrete Lösungen zu juristischen Problemstellungen im unternehmerischen Alltag zu entwickeln. Die rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalte werden dabei eng aufeinander bezogen und mit den fächerübergreifenden Kompetenzen so verknüpft, dass das Ziel eines integrierten juristischen Managements für Unternehmen erreicht wird.

Der Studiengang schließt mit dem juristischen Bachelortitel »LL.B.« ab und befähigt zum direkten Berufseinstieg oder zum Weiterstudium in vielfältigen Wirtschaftsrechtsstudiengängen, z. B. auch dem konsekutiven Masterstudiengang Immobilien- und Vollstreckungsrecht (LL.M.).

Berufsfelder

Der Studiengang qualifiziert für juristische Tätigkeiten im öffentlichen und privaten Sektor. Potentielle Arbeitgeber rangieren vom innovativen Start-up über mittelständische Betriebe bis hin zu großen Wirtschaftsunternehmen mit eigener Rechtsabteilung. Unsere Absolventinnen und Absolventen kommen z. B. regelmäßig in Banken, Versicherungen und Insolvenzverwaltungen, Steuer- oder Unternehmensberatungen, Inkasso-Büros, Energie- und Immobilienunternehmen, aber auch in der öffentlichen Verwaltung in Städten und Gemeinden zum Einsatz.

Studienaufbau

Der Studiengang ist in 29 Module unterteilt. In den ersten zwei Semestern liegt der Schwerpunkt insbesondere auf dem Erlernen der juristischen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen, um eine Basis für die späteren Vertiefungen zu schaffen. In den darauffolgenden Semestern erfolgt der breite Kompetenzaufbau in den wirtschaftsrechtlichen Spezialgebieten. Ein enger Praxisbezug wird durch den Einsatz von Lehrbeauftragten direkt aus dem Wirtschaftsgeschehen sowie zwei integrierte dreimonatige Praktika – die auch im Ausland absolviert werden können – sichergestellt.

Studienabschluss

Bachelor of Laws (LL.B.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



Rechtspflege

Studienabschluss

Diplom

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Allgemeine Voraussetzungen für die Ernennung zum Beamten oder zur Beamtin
- Deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne des Artikels 116 GG, § 7 BeamtStG

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt direkt bei den Einstellungsbehörden der Länder: Kammergericht Berlin, Brandenburgisches Oberlandesgericht oder Oberlandesgericht Naumburg.

Bewerbungszeitraum

Bewerbungsschluss ist i. d. R. im Dezember des Vorjahres.

Studiengangbeschreibung

Im Namen des Gesetzes: Als unabhängige Entscheider nehmen Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei Gericht neben Richterinnen/Richtern und Vertreterinnen/Vertretern der Staatsanwaltschaft Aufgaben in der Justiz wahr. Als selbstständige Organe der Rechtspflege sind ihre Entscheidungen frei von Weisungen Dienstvorgesetzter und lediglich dem Gesetz unterworfen. Sie übernehmen die vom Gesetzgeber übertragenen Aufgaben, z. B. die Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung von Immobilien, Tätigkeiten im Grundbuchamt, im Mahnverfahren und bei der Kostenfestsetzung.

Das Studium der Rechtspflege an der HWR Berlin bildet den Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des gehobenen Justizdienstes und befähigt die späteren Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger, selbstständige sachgerechte Entscheidungen zu treffen sowie wirtschaftliche, soziale und rechtspolitische Zusammenhänge zu verstehen. Nach erfolgreichem Bestehen einer Diplomarbeit wird der akademische Grad Diplom-Rechtspfleger*in (FH) von der Hochschule verliehen. Das Studium der Rechtspflege ist eines der begehrtesten in Deutschland und das nicht nur wegen der finanziellen Unabhängigkeit, die die Laufbahnanwärter*innen mit Bezügen haben. Vielmehr locken auch die optimale Verzahnung von Theorie und Praxis sowie die hervorragenden Karriereaussichten jedes Jahr viele Bewerberinnen und Bewerber an die HWR Berlin.

»» Unabhängige Entscheiderinnen und Entscheider bei Gericht

Berufsfelder

Neben Richterinnen/Richtern sind Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger Entscheidungsträger u. a. in Nachlassverfahren, Insolvenzsachen, im Registergericht, in Betreuungs-, Vormundschafts- und Pflegschaftssachen, aber auch in der Strafvollstreckung – ein vielseitiges Aufgaben- und Verantwortungsfeld, auf das der Studiengang gründlich vorbereitet.

Studienaufbau

Das Studium ist in sechs Semester gegliedert. Die ersten beiden Semester verbringen Studierende an der HWR Berlin, um die theoretischen Grundlagen der verschiedenen Rechtsgebiete zu erlernen. Darauf folgen jeweils im Wechsel zwei Praxissemester (3. und 5. Semester) und zwei Theoriesemester (4. und 6. Semester). Zu Beginn der Ausbildung und mit der Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf erfolgt die Ernennung zur Rechtspflegeranwärterin bzw. zum Rechtspflegeranwärter. Nach erfolgreichem Abschluss des dreijährigen Vorbereitungsdienstes wird regelmäßig im Oktober eines Jahres die Laufbahnprüfung abgelegt.



Wirtschaftsrecht

Studiengangbeschreibung

Die moderne Wirtschaftswelt ist wesentlich geprägt durch hohe Mobilität, Strukturwandel, Märkte im Wettbewerb, differenzierte Kundenbedürfnisse, sich verändernde gesellschaftliche Werte und komplexe rechtliche Rahmenbedingungen. Konkrete Rechtsfragen können da nur von Fachexpertinnen und Fachexperten beantwortet werden. Wer unternehmerische Entscheidungen trifft, muss Kenntnisse besitzen, die über den Anspruch einer klassischen betriebswirtschaftlichen Ausbildung hinausgehen. Umgekehrt ist betriebswirtschaftliches Wissen für anspruchsvolle Tätigkeiten in Unternehmen oder Verbänden unabdingbar.

Der Bachelorstudiengang orientiert sich an diesen Mischbedarfen und vermittelt sowohl juristische als auch betriebswirtschaftliche Kenntnisse im Hinblick auf den späteren Einsatz in gehobenen Positionen der Wirtschafts- und Verwaltungspraxis auf nationaler und internationaler Ebene. Das Profil wird durch Volkswirtschaftslehre, Quantitative Methoden und Sprachen abgerundet. Fachbezogene Schlüsselqualifikationen vermitteln berufsrelevante Kompetenzen und geben Einblick in künftige Tätigkeitsbereiche. Im Hinblick auf internationale Fach- und Führungsaufgaben bietet die HWR Berlin die Möglichkeit, ein Praxissemester im Ausland zu absolvieren – beste Voraussetzungen für den Übergang in ein spannendes Aufgabenfeld weltweit agierender Konzerne, Verbände oder Stiftungen.

»» Wirtschaftswissenschaften mit juristischer Ausrichtung

Berufsfelder

An der Schnittstelle von BWL und Recht bietet der Studiengang Wirtschaftsrecht Berufsperspektiven in den traditionell betriebswirtschaftlichen Tätigkeitsbereichen, die besondere Rechtskenntnisse voraussetzen und auf die Bedürfnisse der Wirtschaftspraxis zugeschnitten sind. Absolventinnen und Absolventen sind vor allem gefragt in Personal- oder Rechtsabteilungen, im Vertragsmanagement oder in Compliance-Abteilungen, bei Versicherungen und Banken sowie in Unternehmensberatungen, Verbänden und Stiftungen.

Auch weiterführende Studienprogramme können mit diesem Abschluss aufgenommen werden, z. B. der konsekutive Masterstudiengang Unternehmensrecht im internationalen Kontext der HWR Berlin.

Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht hat eine Regelstudienzeit von sieben Semestern. Das Studium gliedert sich in einen dreisemestrigen ersten Studienabschnitt und einen viersemestrigen zweiten Studienabschnitt. Im sechsten Semester ist das obligatorische Praktikum vorgesehen, das auch im Ausland absolviert werden kann. Zudem ist es möglich, sich in Schwerpunktbereichen der Rechtswirtschaft und der Betriebswirtschaft zu spezialisieren.

Studienabschluss

Bachelor of Laws (LL.B.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester (inkl. obligatorischem Praxissemester)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B1

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar



Verwaltungswissenschaften

Öffentliche Verwaltung (Vollzeit)

Studiengangsbeschreibung

Im Sinne eines modernen Dienstleistungsunternehmens sind die Mitarbeitenden in der öffentlichen Verwaltung darauf bedacht, rechtliche Vorgaben konkret und serviceorientiert umzusetzen. Steigende Anforderungen und Erwartungen an die öffentliche Verwaltung verlangen auch von ihren Beschäftigten zunehmend vielseitige Kompetenzen, Flexibilität und Gestaltungswillen ab. Im Bachelorstudiengang Öffentliche Verwaltung lernen die Studierenden in Vorlesungen, Seminaren und Projekten sowie durch Praktika, individuelle Sachlagen zu beurteilen, sichere Entscheidungen zu treffen und Impulse für die Weiterentwicklung der Verwaltung zu geben. Mit dem richtigen Kompetenz-Know-how ausgerüstet, können die Studierenden viele Vorteile nutzen: direkte Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ohne nachfolgendes Trainee-Programm, universelle berufliche Einsetzbarkeit, hohes Maß an Interdisziplinarität und beste Berufsperspektiven vor dem Hintergrund wachsender Aufgaben und Herausforderungen einer dynamischen Großstadtregion.

Die interdisziplinäre und praxisnahe Ausrichtung der Inhalte, deutliche juristische Schwerpunktsetzung und komplexe Praktikumsphasen gewährleisten eine umfassende und solide Wissensbasis, die für den späteren beruflichen Einsatz in der gehobenen Sachbearbeitung, in mittleren Führungsfunktionen des öffentlichen Sektors sowie im Rahmen der Laufbahnbefähigung bedeutsam und förderlich ist.

Berufsfelder

Der Bachelorstudiengang bereitet Studierende darauf vor, in der rechtsanwendenden Sachbearbeitung in der gehobenen Funktionsebene der öffentlichen Verwaltung tätig zu werden. Der Studiengang bietet bei Abschluss inklusive der Laufbahnbefähigung (2. Laufbahngruppe, 1. Einstiegsamt im nichttechnischen allgemeinen Verwaltungsdienst gem. § 15 Abs. 1 LVO-AVD Berlin) die Option, sich unmittelbar auf Stellen für Beamtinnen und Beamte der Berliner Verwaltung (Regierungs- und Stadtinspektorinnen bzw. -inspektoren) zu bewerben. Die Laufbahnbefähigung des Studiengangs erfüllt nach den Vorgaben der Innenministerkonferenz dem Grundsatz nach die Anforderungen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst des Bundes und der Bundesländer – vorbehaltlich spezifischer Anforderungen in den einzelnen Bundesländern. Ohne Laufbahnbefähigung können Absolventinnen und Absolventen in Angestelltenverhältnissen (Tarifbeschäftigte) tätig werden. Weitere mögliche Einsatzbereiche bieten sich in Kommunen, in der mittelbaren Verwaltung, in öffentlichen Unternehmen, im Dritten Sektor und in privaten Unternehmen, die mit staatlichen Verwaltungen eng kooperieren.

Studienaufbau

Mit Laufbahnbefähigung: Das Studium umfasst sieben Semester, davon zwei Pflichtpraktika im dritten und sechsten Semester (210 ECTS).

Ohne Laufbahnbefähigung: Dieses Studium ist in sechs Semester gegliedert. Es ist ein Pflichtpraktikum im dritten Semester vorgesehen (180 ECTS).

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210 (mit Laufbahnbefähigung)
180 (ohne Laufbahnbefähigung)

Studienform

- Vollzeit: Präsenzstudium
- Vollzeit: Blended Learning (50% Präsenzlehre, 50% Online- bzw. Selbststudium)

Studienaufbau, Studieninhalte und die Prüfungsanforderungen sind bei beiden Studienformen identisch.

Regelstudienzeit

6 bzw. 7 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch
1 Modul auf Englisch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

- 1. April (Sommersemester, nur Blended Learning)
- 1. Oktober (Wintersemester, nur Präsenzstudium)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar



Öffentliche Verwaltung (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (Intensivstudium)

Unterrichtssprachen

Deutsch
1 Modul auf Englisch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)
1. April (Sommersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag zur Ausbildung im Rahmen des dualen Studiums Öffentliche Verwaltung an der HWR Berlin mit einer Ausbildungsbehörde des Landes Berlin
- Anmeldung durch die Einstellungsbehörde im Rahmen des Studienplatzkontingents

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Informationen zum Bewerbungszeitraum finden Sie im Karriereportal des Landes Berlin

Studiengangbeschreibung

Mit dem interdisziplinären Studium der Öffentlichen Verwaltung sind sehr gute Berufsperspektiven vor dem Hintergrund wachsender Aufgaben und Herausforderungen einer dynamischen Großstadtregion verbunden. Im Studiengang Öffentliche Verwaltung (dual) lernen die Studierenden in Vorlesungen, Seminaren und Projekten sowie durch Praktika, individuelle Sachlagen zu beurteilen, sichere Entscheidungen zu treffen und Impulse für die Weiterentwicklung der Verwaltung zu geben.

Das duale Studium setzt besondere Anforderungen an die Belastbarkeit der Studierenden, da der Studienverlauf von 7 Semestern Regelstudienzeit im nicht-dualen Studiengang auf 6 Semester im dualen Studium gestrafft wird, bei unveränderten Inhalten. Die zur Vermittlung der Laufbahnbefähigung u. a. vorgesehenen 12 Monate Praxiszeiten werden in fünf kürzeren und einer langen Praxisphase in Behörden des Landes Berlin während der regulären Studienzeit absolviert. So werden bspw. die vorlesungsfreien Zeiten in einem hohen Maße mit Praxisphasen in den Ausbildungsbehörden gefüllt. Es gilt eine generelle Anwesenheitspflicht. Im Gegenzug wird eine tarifliche Ausbildungsvergütung gewährt sowie unmittelbar nach erfolgreichem Studienabschluss eine Beschäftigungsperspektive gegeben.

Die Bewerbung um einen dualen Studienplatz erfolgt ausschließlich über das Karriereportal des Landes Berlin. Nach erfolgreichem Durchlaufen des Auswahlverfahrens bei der jeweils angestrebten Ausbildungsbehörde schließen die ausgewählten Bewerbenden einen Studienvertrag mit der jeweiligen Behörde ab, der die Rahmenbedingungen für das duale Studium beinhaltet.

Berufsfelder

Der Studiengang bereitet Studierende darauf vor, in der rechtsanwendenden Sachbearbeitung einer gehobenen Funktionsebene der öffentlichen Verwaltung tätig zu werden. Der Studiengang beinhaltet die Laufbahnbefähigung für die 2. Laufbahngruppe, 1. Einstiegsamt im nichttechnischen allgemeinen Verwaltungsdienst gem. § 15 Abs. 1 LVO-AVD Berlin und somit die Option, sich unmittelbar auf Stellen für Beamtinnen und Beamte der Berliner Verwaltung (Regierungs- und Stadtinspektorinnen bzw. -inspektoren) zu bewerben. Die Laufbahnbefähigung erfüllt nach den Vorgaben der Innenministerkonferenz dem Grundsatz nach die Anforderungen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst des Bundes und der Bundesländer – vorbehaltlich spezifischer Anforderungen in den einzelnen Bundesländern.

Studienaufbau

1. **Fachsemester:** 5 Module, Modulprüfungen, mehrwöchige Praxisphase
2. **Fachsemester:** 5 Module, Modulprüfungen, mehrwöchige Praxisphase
3. **Fachsemester:** 6-monatige Praxisphase
4. **Fachsemester:** 6 Module, Modulprüfungen, mehrwöchige Praxisphase
5. **Fachsemester:** 4 Module, Modulprüfungen, mehrwöchige Praxisphase; Anmeldung zur Bachelorprüfung inkl. Nachweis 3 erbrachter Lernportfolios
6. **Fachsemester:** Verfassen der Bachelorarbeit (3 Monate), mehrwöchige Praxisphase nach Abgabe der Bachelorarbeit, mündliche Bachelorprüfung



Public und Nonprofit-Management

Studiengangbeschreibung

Öffentliche Aufgaben sind in den letzten Jahren zunehmend komplexer geworden und werden von einer Vielzahl unterschiedlicher Akteure wahrgenommen – öffentlichen Verwaltungen, gemeinnützigen Nonprofit-Organisationen sowie öffentlichen Unternehmen. Gleichzeitig sind die Erwartungen an eine wirtschaftliche, effiziente und kundenorientierte Erfüllung dieser Aufgaben gestiegen. Im Rahmen dieser Komplexität werden Führungskräfte mit Kenntnissen im Public und Nonprofit-Management gesucht, die einerseits die Besonderheiten der staatlichen und kommunalen Verwaltungen und Nonprofit-Organisationen verstehen und andererseits die politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen von Entscheidungen absehen können.

Um diesem Bedarf gerecht zu werden, bietet die HWR Berlin in Kooperation mit der HTW Berlin den Bachelorstudiengang Public und Nonprofit-Management an. Die Komplexität der späteren Managementaufgaben spiegelt sich sowohl in Bezug auf das Lernpensum als auch hinsichtlich der Notwendigkeit wider, sich im raschen Wechsel auf unterschiedliche Fachwelten einzulassen und in übergreifenden Zusammenhängen zu denken.

Im Rahmen dieses Studiengangs erfolgt eine wirtschaftsenglische Sprachqualifizierung. Darüber hinaus ist ein Mobilitätsfenster für Auslandssemester und -praktika vorgesehen.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen können operative Fach- und Führungsaufgaben in den folgenden Bereichen wahrnehmen: öffentliche Verwaltung (z. B. staatliche Einrichtungen und Stadtverwaltungen), öffentliche Unternehmen (z. B. Stadtwerke, Krankenhäuser), gemeinnützige und sonstige Non-Profit-Einrichtungen, private Unternehmen mit Affinität zum öffentlichen Sektor. Mögliche Einsatzbereiche sind u. a. in der Organisationsgestaltung, im Personalmanagement, im Controlling und Berichtswesen, in der Beschaffung und Logistik, im Marketingmanagement und Fundraising, in der Finanzwirtschaft und im Rechnungswesen sowie im Informations- und Kommunikationsmanagement.

Studienaufbau

Die ersten drei Semester bestehen aus Grundlagenveranstaltungen. Ab dem dritten Semester ist es in jedem Semester möglich, ein allgemeines Wahlpflichtfach mit einem Schwerpunkt auf dem öffentlichen Sektor oder dem Nonprofit-Sektor zu wählen. Im vierten und fünften Semester wird das Wahlpflichtangebot um drei mögliche Studienschwerpunkte ergänzt (Controlling und Finanzmanagement, Marketing und Fundraising sowie Organisation und Personal). Im sechsten Semester absolvieren Studierende ein zwölfwöchiges Pflichtpraktikum, an das die Bachelorarbeit und die mündliche Bachelorprüfung anschließen. Der Studiengang beinhaltet außerdem eine Projektstudie, bei der in Kooperation mit zahlreichen Einrichtungen des Abnehmer-Systems ein Mini-Projekt durchgeführt wird, sowie ein Planspiel mit Fokus auf den öffentlichen oder den Nonprofit-Sektor.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

180

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch
2 Fremdsprachenmodule

Campus

Campus Lichtenberg
(sowie HTW Berlin
Campus Treskowallee)

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)
1. April (Sommersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar



Informatik

Informatik (dual)

Studiengangsbeschreibung

Informatik – mehr als eine Computerwissenschaft! Analyse, Entwicklung, Integration, Wartung und Pflege: Die Aufgaben einer Informatikerin oder eines Informatikers sind vielfältig und beschreiben Kernprozesse, die für das Funktionieren nahezu aller Bereiche des privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Lebens entscheidend sind. Um diesem komplexen Anspruch gerecht werden zu können, werden die Studierenden des dualen Bachelorstudiengangs Informatik von Anfang an in konkrete Projekte eingebunden und zu Agierenden, die sich Schritt für Schritt an die Lösung herantasten. Für eine erfolgreiche Projektabwicklung sind neben fundierten Fachkenntnissen ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit mit dem/der Anwender*in bzw. Auftraggeber*in und die zielorientierte Teamarbeit entscheidend.

Der spätere breite Einsatzradius einer Informatikerin bzw. eines Informatikers generiert eine große Auswahl an Kooperationsunternehmen, die den Studierenden als Partner während des Studiums zur Seite stehen, den Blick für das Wesentliche schärfen, Denkanstöße geben, Kreativität fördern, (gemeinsame) Projekte initiieren/anregen und die Umsetzung begleiten – die beste Vorbereitung auf zukünftige berufliche Herausforderungen!

Berufsfelder

Das duale Bachelorstudium qualifiziert sowohl für Tätigkeiten in der Software-Entwicklung als auch in der Systemadministration. Heute entfallen bereits 60 Prozent der Wertschöpfung in der Flugzeugentwicklung auf Software und Kommunikationstechnik, 90 Prozent aller Innovationen im Auto haben mit Informatik zu tun. Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs kommen vor allem in den folgenden Bereichen zum Einsatz: Entwicklungsabteilungen von Unternehmen aus der Softwarebranche, IT-Dienstleister, unternehmensinterne IT-Abteilungen.

Studienaufbau

Im Grundstudium stehen neben einer ausführlichen Praxis im Programmieren und Software-Engineering die mathematischen, theoretischen und technischen Grundlagen der Informatik im Vordergrund. Ebenfalls behandelt werden fachübergreifende Inhalte wie die juristischen, soziologischen und betriebswirtschaftlichen Aspekte der Informatik. Im Hauptstudium geht es vor allem um vertiefte Inhalte der Informatik wie Betriebssysteme, Datenbanken und Netzwerke. Hinzu kommen Wahlpflichtfächer aus den Gebieten Grafik/Multimedia, Künstliche Intelligenz und Mobile Systeme. Während des gesamten Studiums bearbeiten die Studierenden, teilweise in Teams, selbstständig praxisrelevante Problemstellungen, um sie mit den Methoden der Informatik zu lösen. Dem dualen Charakter des Studiums entsprechend gehören hierzu auch betriebliche Aufgaben, die von den Dozentinnen und Dozenten begleitet werden.

Studienabschluss

Bachelor of Sciences (B.Sc.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



Verwaltungsinformatik (dual)

Studiengangsbeschreibung

Die Ansprüche an eine moderne Verwaltung sind hoch! Die Öffentlichkeit erwartet serviceorientierte und effiziente Lösungen, die die Möglichkeiten der Informationstechnik ausschöpfen. Dadurch besteht ein hoher Bedarf an Fachkräften, welche die Vorbereitung, Entwicklung und Umsetzung solcher E-Government-Lösungen unter Einbeziehung gesetzlicher und verwaltungsspezifischer Vorgaben realisieren können.

Mit der – auch durch die Corona-Pandemie – vorangetriebenen Digitalisierung entwickelt sich ein hoher Bedarf an Verwaltungsinformatikerinnen und -informatikern in den Bezirken, dem Land und der Bundesverwaltung sowie in der mittelbaren Bundes- und Landesverwaltung als auch in privatwirtschaftlichen Unternehmen, die mit der öffentlichen Verwaltung zusammenarbeiten oder diese beraten. Bei diesen Arbeitgebern besteht ein großes Interesse daran, Studierende bereits früh in die Praxis einzubeziehen und nach dem Studium möglichst lange zu binden.

Im Bachelorstudiengang Verwaltungsinformatik (dual) werden die Studierenden in Lehrveranstaltungen, Seminaren, Übungen und Projekten sowie durch Praktika befähigt, als Fach- und Führungskräfte im Tätigkeitsfeld »Planung, Implementation und Organisation des Betriebs informationstechnischer Systeme« kompetent und verantwortlich zu arbeiten.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen können anspruchsvolle, auch leitende, Tätigkeiten bei der Gestaltung von IT-Lösungen im öffentlichen Sektor übernehmen. Nach eigener Schwerpunktsetzung wird dabei der verwaltungs- oder informatikspezifische Blick im Vordergrund stehen. Vielfältige und zukunftsweisende Beschäftigungen bieten sich vor allem im öffentlichen Dienst des Landes Berlin, bei der Deutschen Rentenversicherung Bund bzw. in der Bundesverwaltung, im Privatsektor (z. B. öffentliche und private Arbeitgeber im IT-Sektor mit Fokus auf die Öffentliche Verwaltung) sowie bei Non-Profit-Unternehmen.

Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Verwaltungsinformatik (dual) ist als Intensivstudium mit einer Regelstudienzeit von sieben Semestern mit 240 ECTS konzipiert und setzt somit besondere Anforderungen an die Belastbarkeit der Studierenden. Die (zur Vermittlung der Laufbahnbefähigung u. a.) vorgesehene zwölfmonatige Praxiszeit wird in fünf kürzeren und einer langen Praxisphase absolviert. So werden bspw. die vorlesungsfreien Zeiten in einem hohen Maße mit Praxisphasen in der jeweiligen Praxisstelle gefüllt. Es gilt in den Lehrveranstaltungen der HWR Berlin eine generelle Anwesenheitspflicht. Im Gegenzug wird seitens der Praxispartner ein Studienentgelt gewährt sowie nach erfolgreichem Studienabschluss eine Beschäftigungsperspektive gegeben.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

240

Studienform

Duales Studium

Regelstudienzeit

7 Semester (Intensivstudium)

Unterrichtssprachen

Deutsch

1 Fremdsprachenmodul

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag zur Ausbildung im Rahmen des dualen Studiums Verwaltungsinformatik an der HWR Berlin mit einem der angegebenen Praxispartner
- Erfolgte Anmeldung durch den Praxispartner im Rahmen des mit dem Fachbereich Allgemeine Verwaltung vereinbarten Studienplatzkontingents

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



Wirtschaftsinformatik

Studienabschluss

Bachelor of Science (B.Sc.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester (inkl. obligatorischem
Praxissemester)

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B1

Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

Wintersemester:
1. Juni – 15. Juli
Sommersemester:
1. Dezember – 15. Januar

Studiengangbeschreibung

Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker entwickeln und managen komplexe Wirtschaftsabläufe und Geschäftsprozesse. Dabei greifen Informationstechnologie und Telekommunikation immer stärker ineinander – wesentliche Komponenten, die den Erfolg und das Wachstum eines modernen Unternehmens oder einer Organisation garantieren. Dementsprechend steigt auch der Bedarf an Fachkräften bzw. qualifiziertem Nachwuchs, der in der Lage ist, sich auf das Schnittstellenmanagement zwischen betriebswirtschaftlichen Abläufen und Informationstechnik mit seinen permanent wechselnden Anforderungen einzustellen.

Als Mittler*innen zwischen Entwicklung und Anwendung müssen diese vor allem mit grundlegendem Fach- und Methodenwissen der Disziplinen Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Recht und Volkswirtschaftslehre ausgestattet sein und darüber hinaus über das Know-how eines kommunikativ gewandten Teamplayers verfügen. Sie bieten Lösungen für unternehmerische Entscheidungen an, fungieren als Dienstleister für Anwendungsunternehmen und beraten in Fragen der wirtschaftlichen Informationsverarbeitung und Kommunikation.

Um das Studium interdisziplinär, praxisnah und international zu gestalten, pflegen die Lehrenden der HWR Berlin ein breites Netzwerk an Praxisunternehmen und integrieren Spezialwissen, Handlungsoptionen und Erfahrungen der Partnerunternehmen in das Lehrkonzept.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Wirtschaftsinformatik erhalten mit dem Grad Bachelor of Science (B.Sc.) einen international anerkannten Abschluss, der sie berechtigt, auch weiterführende Studienprogramme aufzunehmen. Sie finden in Unternehmen und Organisationen verantwortungsvolle Tätigkeiten in entwicklungsorientierten Berufsfeldern wie der Web-Entwicklung, Softwareprogrammierung oder Applikations(-weiter-)entwicklung. Auch die Bereiche Konzeption, Planung und Implementierung sowie das Management komplexer IT-Projekte zur Unterstützung betrieblicher Geschäftsprozesse, z. B. als Anwendungsentwickler*in, Anwendungssystemberater*in oder IT-Manager*in, sind potenzielle Aufgabengebiete.

Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist ein 7-semesteriger wirtschaftswissenschaftlicher Vollzeitstudiengang mit dem Schwerpunkt Informatik. Ergänzt wird das Angebot durch englischsprachige Fächer. Im sechsten Semester ist die integrierte Praxisphase vorgesehen. Das letzte Semester ist der Bachelorarbeit vorbehalten. Für ein Auslandssemester oder -praktikum werden Mobilitätsfenster in das Curriculum integriert, um das Studium ohne Zeitverlust in der Regelstudienzeit zu beenden.



Wirtschaftsinformatik (dual)

Studiengangbeschreibung

Steuern – Gestalten – Optimieren – Kommunizieren: Das sind die gefragten Kernkompetenzen einer Wirtschaftsinformatikerin bzw. eines Wirtschaftsinformatikers. Wenn Sie Spaß am Entwickeln konkreter Lösungen haben, sich gern im Team über knifflige Fragen austauschen und kreative Denkanstöße fokussieren, beharrlich an Aufgaben arbeiten und sich flexibel auf neue Herausforderungen einstellen können, dann ist dieses Studium genau das Richtige!

Diese Kompetenzen werden in idealer Weise durch das duale Studium gefördert. In der Softwarebranche, bei IT-Dienstleistern oder in firmeninternen IT-Abteilungen bringen die Studierenden ihre im Curriculum erworbenen Fähigkeiten ein. Dazu gehört, die erworbenen Kenntnisse in Projekten anzuwenden und sich gezielt mit Expertinnen und Experten auszutauschen. In Teamarbeit entstehen so innovative Informationssysteme. Die Verbindung von Betriebswirtschaft und Informatik, das Kommunizieren im Team und das lösungsorientierte Gestalten von Prozessen sind wesentliche Bestandteile des dualen Wirtschaftsinformatikstudiums, welche die Basis für den späteren beruflichen Erfolg bilden.

Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftsinformatik sind gefragte Managerinnen und Manager von Informationsprozessen in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Sie analysieren betriebliche und überbetriebliche Geschäftsprozesse und erschließen Entwicklungspotenziale durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien.

Berufsfelder

Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftsinformatik können außer in der Unternehmens-IT in den Bereichen Geschäftsführung, Vertrieb, Controlling und Projektmanagement tätig werden. In IT-Unternehmen arbeiten sie in Entwicklung, Support oder Consulting.

Zu den Aufgaben von Wirtschaftsinformatikerinnen und -informatikern gehören die Konzeption, Planung, Implementierung und das Management komplexer IT-Projekte zur Unterstützung betrieblicher Geschäftsprozesse. Wirtschaftsinformatiker*innen arbeiten z. B. als System- und Anwendungsspezialistinnen und -spezialisten für betriebliche Informationssysteme, als Projekt- und Informationsmanager*innen oder als Junior-Unternehmensberater*innen mit dem Schwerpunkt Informatik.

Studienaufbau

Das Studium ist kompakt und bietet in sechs Praxistransfermodulen bereits unmittelbare berufliche Praxis im Partnerunternehmen. Der Interdisziplinarität der Wirtschaftsinformatik folgend, ist das Studium in wirtschaftswissenschaftliche, Informatik- und Wirtschaftsinformatikthemen gegliedert. Vertiefungsmodule beinhalten Geschäftsprozessmanagement, Informationssicherheit, Business Intelligence (Data Warehouses und Analytics), sowie das Management betrieblicher Informationssysteme. Im fünften Semester besteht die Möglichkeit eines internationalen Studienaufenthalts an einer Partnerhochschule.

Studienabschluss

Bachelor of Sciences (B.Sc.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen:
www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen:
www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem
gewünschten Studienbeginn



Ingenieurwissenschaften

Bauingenieurwesen (dual)

Studiengangsbeschreibung

Ob Wohnhäuser, Fabriken, Museen und Theater, Schulen, Straßen, Tunnel, Flughäfen oder Offshore-Windkraftanlagen – die Projekte der Bauingenieurinnen und Bauingenieure sind vielfältig und prägen unsere Lebenswelt. Wer baut, hat es grundsätzlich mit einem Wertschöpfungsprozess zu tun, wobei das Bauen für Auftraggeber*innen erhebliche Investitionen, für Auftragnehmer*innen eine unternehmerische Herausforderung und für die Öffentlichkeit einen Eingriff in die gebaute Umgebung bedeutet.

Bauingenieurinnen und Bauingenieure sind auf allen drei Ebenen aktiv: als Planer*innen, die Entwürfe erarbeiten oder statische Berechnungen aufstellen, als Bau- oder Projektleiter*innen in ausführenden Unternehmen, versehen mit der operativen Verantwortung für die Errichtung eines Bauprojekts, und als Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, wo sie an Ausschreibungen, Genehmigungen und Abnahmen beteiligt sind.

Das duale Studium Bauingenieurwesen folgt der Leitidee, Fachkräfte auszubilden, die für all diese Tätigkeitsfelder geeignet sind. Oberste Priorität hat dabei die Vermittlung einer sicheren Grundlagenkompetenz im Bauingenieurwesen. Neben der Fachkompetenz zielt das Studium auf die Entwicklung methodischer und sozialer Kompetenzen ab, die für die Bewältigung des sich ständig wandelnden Berufsalltags nötig sind, und fokussiert den regelmäßigen Praxisbezug in branchenspezifischen Unternehmen.

»» Ingenieurstudium mit Schwerpunkt baubetriebliches Management

Berufsfelder

Bauingenieurinnen und Bauingenieure kommen in folgenden Arbeitsbereichen zum Einsatz: in Ingenieurbüros und bei bauausführenden Unternehmen (z. B. in Planung und Ausführung), in der Bau- und Projektleitung sowie der Arbeitsvorbereitung, im Rahmen von Tätigkeiten im technischen Innendienst und in der öffentlichen Verwaltung. Das Niveau des Abschlusses entspricht dem des früheren Diplom-Ingenieurs (FH).

Studienaufbau

In den ersten Semestern werden Kenntnisse in den Grundlagenfächern Mathematik, Mechanik, Baukonstruktion, Bauphysik und Baustoffkunde vermittelt. Spätere Studienschwerpunkte bilden die Bereiche Tragwerkslehre, Konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Wasser, Verkehr und Umwelt. Im vierten und fünften Semester werden fachübergreifende Studienprojekte bearbeitet, die an realen Fragestellungen aus der Praxis orientiert sind und Untersuchungsaspekte für die Abschlussarbeit generieren können.

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



Industrielle Elektrotechnik (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangbeschreibung

Ingenieurinnen und Ingenieure der Elektrotechnik sind Experten bzw. Expertinnen, wenn es darum geht, optimale Lösungen für komplexe technische Herausforderungen zu finden und umzusetzen. Sie zeigen sich flexibel in verschiedenen Funktionen und Bereichen und stellen sich auf immer neue Herausforderungen ein. Dabei geben sie mit ihrem Know-how und ihrer Kreativität immer wieder neue technische Impulse, um ihre Projekte konsequent bis zum erfolgreichen Abschluss zu führen. Ob bei der Sicherung der Energie- und Wasserversorgung, in der Bahnindustrie, im Gesundheitswesen oder in modernen Produktionsbetrieben – ohne Elektrotechnik und Elektronik sind kein Produkt und keine Dienstleistung denkbar. Die Elektrotechnik stellt eine der Schlüsseltechnologien der deutschen Wirtschaft dar; unsere Kooperationspartner aus der Industrie wissen das.

Diese Vielfalt der Einsatzbereiche bedarf jedoch umfangreicher Kenntnisse, die die Studierenden im Grundstudium und in der späteren Spezialisierung erwerben. Neben der Fachkompetenz wird (insbesondere auch in den Praxisphasen des Studiums) die Entwicklung überfachlicher und sozialer Kompetenzen gefördert, die die Studierenden dazu befähigen, sich ständig ändernde Anforderungen im Berufsalltag erfolgreich zu meistern.

Durch die duale Lernform erfolgt die praktische Anwendung, Erprobung und Umsetzung des an der Hochschule vermittelten Wissens in realen Projekten bei den Unternehmen vor Ort.

Berufsfelder

Die Absolventinnen und Absolventen werden in der Regel von ihren Partnerunternehmen übernommen und sind in verschiedenen Branchen flexibel einsetzbar, u. a. in der Energieerzeugung und -übertragung, in der Wasserversorgung, im Schienenfahrzeugbau sowie in Unternehmen mit Entwicklung und Produktion spezialisierter Industrieprodukte mit automatisierten Fertigungsanlagen. In den Unternehmen sind sie z. B. als Entwicklungs- und Projekttechnikerinnen und -ingenieurinnen tätig, die aus Komponenten, Geräten und Baugruppen komplette Systeme und Anlagen anwenderspezifisch einschließlich Software entwerfen und zusammenstellen.

Studienaufbau

In den ersten drei Semestern werden elektrotechnische, mathematische, informationstechnische und betriebswirtschaftliche Grundlagen vermittelt. In der zweiten Hälfte des Studiums werden die Leistungselektronik, Regelungstechnik, Elektrische Antriebstechnik, Produktentwicklung, Erneuerbare Energien sowie Projekt- und Qualitätsmanagement behandelt. Weiterhin werden die Grundlagen der Automatisierungstechnik und Elektrischen Energieversorgung des vierten Semesters als Wahlpflichtmodule im fünften und sechsten Semester weitergeführt.

Nach zwei Studienprojekten im vierten und fünften Semester wird in der Praxisphase des sechsten Semesters die Abschlussarbeit angefertigt.

Maschinenbau – Konstruktion und Fertigung (dual)

Studiengangbeschreibung

Der Maschinenbau stellt die größte volkswirtschaftliche und damit eine wichtige gesellschaftliche Säule dar. In der modernen Welt gehört das »alte Bild« der Maschinenbau-Ingenieurinnen und -Ingenieure, die hauptsächlich abgeschottet von der Mitwelt in Berechnungen vertieft sind und technische Zeichnungen erstellen, der Vergangenheit an. Die heutige Industrie- und Dienstleistungslandschaft wird zunehmend durch internationale Handelsbeziehungen, digitalen Wandel, verstärkte Kundennähe sowie durch verkürzte Produktentwicklungszyklen geprägt. Diese stets wachsenden Herausforderungen bezüglich Flexibilität, Innovations- und Wandlungsfähigkeit von Produktionsstätten und Ingenieursdienstleistungen sind eng mit den Anforderungen an moderne Ingenieurinnen und Ingenieure verknüpft. Neben Fachkompetenzen gewinnen Methoden-, soziale und persönliche Kompetenzen zunehmend an Bedeutung.

Vor diesem Hintergrund wurde in der Fachrichtung Maschinenbau der duale Studiengang Konstruktion und Fertigung konzipiert. Im Rahmen einer engen Kooperation zwischen Hochschule und Partnerunternehmen wird den Studierenden ermöglicht, das erlernte Fachwissen mit praktischen Erfahrungswerten zu kombinieren. Die Studierenden fokussieren sich hierbei auf keine bestimmte Branche oder Tätigkeitsfelder, sondern beschäftigen sich während der sich abwechselnden Theorie- und Praxisphasen mit anspruchsvollen Aufgaben, um mit erfolgreichem Abschluss des Studiums bestens auf die Herausforderungen der Berufspraxis vorbereitet zu sein.

Der Studiengang konnte sich im bundesweiten CHE-Ranking 2019 als bester dualer Studiengang Maschinenbau in Deutschland durchsetzen.

Berufsfelder

Die Anforderungen der Industrie an Maschinenbauingenieurinnen und Maschinenbauingenieure sind vielseitig. Sie erstrecken sich von dienstleistenden Aufgaben über Entwicklung und Konstruktion bis zu Fertigungsplanung und Organisation. Darüber hinaus sind auch Tätigkeiten im Bereich des Managements üblich. Das Einsatzfeld umfasst Planungsbüros, kleine und mittlere Zulieferbetriebe sowie international operierende Unternehmen. Die Branchen reichen von z. B. Automotive über Maschinenbau-Industrie bis zu Medizintechnik.

Studienaufbau

Im ersten Teil des Studiums stehen die mathematischen und mechanischen Bausteine sowie die maschinenbaulichen Grundlagen-Disziplinen wie Fertigungsverfahren, Konstruktionsgrundlagen, Technisches Zeichnen und Werkstoffkunde im Vordergrund. Im zweiten Teil des Studiums spielen sowohl die jeweiligen Vertiefungen (z. B. Produktionssysteme und Produktionssteuerung, Konstruktionsmethoden) als auch fachübergreifende Inhalte (z. B. Betriebswirtschaftslehre und Qualitäts- und Projektmanagement) und exemplarische Vertiefungen (z. B. Mess- und Regelungstechnik und Erneuerbare Energien) mit engem Bezug zur Praxis eine große Rolle.

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn



Technisches Facility Management (dual)

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Duales Studium
Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Studienvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen

Bewerbung

- Die Bewerbung erfolgt bei den kooperierenden Unternehmen: www.hwr-berlin.de/firmenlisten
- Detaillierte Informationen: www.hwr-berlin.de/duales-studium-bewerbung

Bewerbungszeitraum

bis zu einem Jahr vor dem gewünschten Studienbeginn

Studiengangsbeschreibung

Sind Sie technisch interessiert? Und spüren den Manager in sich, der in der Praxis etwas bewirken will? Dann kann Ihnen das Technische Facility Management (TFM) optimale Entfaltungsmöglichkeiten bieten. Facility Management befasst sich vor allem mit der Frage, wie die Produktivität des Menschen an seinem Arbeitsplatz am besten unterstützt werden kann. Alle dazu dienenden Prozesse werden im TFM gebündelt, gesteuert und auf Optimierungspotenziale hin untersucht.

Neben dem technischen Verständnis sind ein guter Umgang mit Zahlen und das Interesse für Nachhaltigkeit oder technische Zusammenhänge in Gebäuden hilfreich, wenn es darum geht, Facilitys, d. h. Gebäude, technische Anlagen oder Einrichtungen, zu betreiben, instand zu halten und zu optimieren. Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sollen in der Lage sein, den nachhaltigen Gebäudebetrieb produktivitätsfördernd, ressourcenoptimiert und umweltschonend zu konzipieren sowie dessen Umsetzung zu managen.

Auf diese Weise werden Ingenieurinnen und Ingenieure als Nachwuchskräfte für das mittlere Management im TFM ausgebildet, die Projekte aus den Bereichen Gebäudebetrieb, Instandhaltung und Energiemanagement sowohl mit technischem als auch mit betriebswirtschaftlichem Know-how umsetzen.

»» Gebäude energiesparend und nachhaltig betreiben

Berufsfelder

Technische Facility-Managerinnen und -Manager werden überall dort gebraucht, wo Prozesse zur Unterstützung des Kerngeschäfts konzipiert, geplant und umgesetzt werden. Das Kerngeschäft kann z. B. die Produktion von Autos, der Betrieb eines Flughafens, eines Krankenhauses oder das Abwickeln von Bankgeschäften sein. Mögliche Arbeitgeber sind Immobilieneigentümer (z. B. Flughäfen, Kommunen, Immobilien-AGs etc.), Anbieter von Facility-Management-Dienstleistungen und Unternehmen, die Facilitys sowohl herstellen als auch betreiben.

Studienaufbau

Nach einem Einstieg in die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen werden im technischen Teil des Studiums die Themenfelder der Bautechnik, der technischen Gebäudeausrüstung, des Energiemanagements sowie der Digitalisierung im Facility Management erarbeitet. Parallel dazu werden die verbindenden Module des Facility Managements und der Betriebswirtschaftslehre unterrichtet. Übergreifendes Gesamtthema ist jeweils das Nachhaltige Bauen und Betreiben von Immobilien (Facilitys). Als Wahlmodule können Arbeitssicherheit bzw. Arbeits- und Organisationspsychologie und Brandschutz bzw. Kältetechnik gewählt werden.

Wirtschaftsingenieur/in – Umwelt und Nachhaltigkeit

Studiengangsbeschreibung

Nachhaltiges Handeln umfasst Aufgaben wie das Eindämmen des globalen Klimawandels, die Entwicklung und Umsetzung innovativer Energiekonzepte, die Verminderung von lokalen Umweltbelastungen, die weltweite Sicherung sauberen Trinkwassers und die Schonung natürlicher Ressourcen. Es beschreibt ein Programm an gesellschaftlichen, ökonomischen und technologischen Herausforderungen, das auf vielseitig ausgebildete Akteurinnen und Akteure angewiesen ist, die die Bedürfnisse heutiger Generationen befriedigen, ohne die Lebensgrundlagen kommender Generationen zu gefährden.

Die Inhalte des interdisziplinären Studiengangs entsprechen diesem ganzheitlichen Ansatz. Dabei verbinden die Berliner Hochschule für Technik und die HWR Berlin in ihm ihre Kernkompetenzen, um den Studierenden optimale Möglichkeiten für eine vielseitige Ausbildung zu bieten. Mit den Schwerpunkten Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement sowie Umwelt- und Verfahrenstechnik wird ein anspruchsvolles Lehrprogramm der ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen, aber auch ein breites Bündel an weiterführenden Lehrinhalten (wie z. B. Umwelttechnik und erneuerbare Energien, betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement sowie nachhaltiges Operations Management) einschließlich wichtiger Schlüsselqualifikationen angeboten. Das Studium beinhaltet eine Praxisphase und ist darauf zugeschnitten, ein Semester im Ausland verbringen zu können – weil das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit ein globales ist!

»» Die Energiewende mitgestalten, die Nachhaltigkeitswende einleiten

Berufsfelder

Die Kombination von wirtschaftlichen und ingenieurtechnischen Kompetenzen ist in zahlreichen Berufsfeldern gefragt, sowohl in kleinen Start-ups als auch in mittleren oder großen Unternehmen – ebenso wie in der Beratung oder in NGOs. Typische Aufgabenbereiche sind Projekte und Dienstleistungen im Energiebereich, die strategische und praktische Produkt- und Anlagenplanung, das Ressourcen-, Abfall- und Produktmanagement, das betriebliche Nachhaltigkeitsmanagement sowie Logistik und Supply Chain Management.

Studienaufbau

Das Studium ist in ein viersemestriges Grundlagenstudium und eine dreisemestriige Vertiefungsphase gegliedert. Die Studierenden erhalten sowohl eine betriebswirtschaftliche als auch eine technisch-naturwissenschaftliche Grundausbildung. Anschließend werden einige zentrale Inhalte vertieft, wobei zwischen einem technischen und einem wirtschaftlichen Schwerpunkt gewählt werden kann. Das Grundstudium wird jeweils zu 50 Prozent an der HWR Berlin sowie an der Berliner Hochschule für Technik durchgeführt.

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester (inkl. obligatorischer Praxisphase)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Schöneberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG

Detaillierte Informationen:

www.bht-berlin.de/b-wiu

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt bei der Berliner Hochschule für Technik: www.bht-berlin.de/b-wiu

Bewerbungszeitraum

15. April – 15. Juli



Polizei und Sicherheitsmanagement

Gehobener Polizeivollzugsdienst

Studiengangsbeschreibung

So abwechslungsreich wie die Metropole Berlin ist auch der Beruf einer Polizeibeamtin oder eines Polizeibeamten. Werden Sie Nachwuchskraft bei einem der attraktivsten Arbeitgeber der Stadt – der Polizei Berlin. Der interne Bachelorstudiengang Gehobener Polizeivollzugsdienst in den Laufbahnzweigen Schutzpolizei bzw. Kriminalpolizei und Gewerbeaufendienst ist ein interdisziplinäres Ausbildungsangebot im Schnittfeld von polizeilichen Fachwissenschaften, Rechts- und Sozialwissenschaften. Der Studiengang zeichnet sich durch die Breite der Ausbildung, eine solide wissenschaftliche Verankerung und einen durchgängigen Praxisbezug aus.

Die Studierenden befassen sich mit der Entstehung von Risiken sowie deren Verhinderung bzw. Kontrolle. Sie erhalten das notwendige Rüstzeug für das Erkennen und den Umgang mit Gefährdungslagen. Außerdem erwerben die Studierenden Kenntnisse über gesellschaftliche Zusammenhänge und ein vertieftes Verständnis für polizeiliches Handeln. Innerhalb des fachwissenschaftlichen und fachpraktischen Studiums erwerben die Studierenden die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zur eigenständigen und professionellen Wahrnehmung der für den gehobenen Polizeivollzugsdienst vorgesehenen Aufgaben erforderlich sind.

» Vielfältig, modern und attraktiv: Arbeitgeber Polizei Berlin

Berufsfelder

Mit dem Abschluss Bachelor of Arts wird gleichzeitig die Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes erworben. Nach bestandenen Studium versehen Sie Ihren Dienst bei der Schutzpolizei zunächst in einer Einsatzhundertschaft oder in einem Polizeiabschnitt. Bei der Kriminalpolizei erfolgt die erste Verwendung im Referat Kriminalitätsbekämpfung in einer örtlichen Polizeidirektion.

Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang ist in thematisch und zeitlich abgeschlossene Module gegliedert. Das Vollzeitstudium umfasst insgesamt sechs Semester und beinhaltet mehrere Praktikumsabschnitte im Umfang von ca. zwölf Monaten.

Die Praktika sind in der studienfreien Zeit und im dritten und fünften Fachsemester zu absolvieren. Sie enthalten u. a. praktische Trainings, Sport und Praxis in den Dienststellen.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

180

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

6 Semester (inkl. Praxisphasen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. April (Sommersemester)
1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Weitere Voraussetzungen:
www.berlin.de/polizei/beruf/polizist-polizistin-werden

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt online und direkt bei der Polizei Berlin:
www.berlin.de/polizei/beruf/polizist-polizistin-werden

Dort können Sie sich auch über die Bewerbungsfristen informieren.



Sicherheitsmanagement

Studiengangsbeschreibung

Risiken minimieren – Sicherheit erhöhen: Das Erkennen und Bewerten von Risiken und der professionelle Umgang mit Gefährdungslagen sind zu einem zentralen Thema in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft geworden. Sicherheitsdienstleistungen im staatlichen und im privaten Bereich unterliegen einem steten Wandel und müssen laufend an neue Bedrohungsszenarien angepasst werden. Der Bachelorstudiengang beschäftigt sich mit den Herausforderungen einer modernen Risikogesellschaft und bietet interdisziplinäre Inhalte aus den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Der Studiengang zeichnet sich durch eine solide wissenschaftliche Verankerung und die bewusste Kombination von Theorie und Praxis aus. Die Studierenden befassen sich z. B. mit den Hintergründen der Entstehung unterschiedlicher Bedrohungssituationen, lernen Risiken zu analysieren und fachlich einzuschätzen und erwerben im Hinblick auf zukünftige Managementaufgaben berufsrelevante Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations-, Kooperations-, Konflikt- und Führungsfähigkeit. Damit qualifizieren sie sich zu gefragten Professionellen, die den komplexen Anforderungen im späteren Berufsleben gerecht werden.

» Studieren im Auftrag der Sicherheit

Berufsfelder

Ein steigender Bedarf an qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Sicherheitsmanagement, die in der Lage sind, Risikoanalysen und individuelle Sicherheitskonzepte zu entwickeln und strategisch umzusetzen, wird insbesondere in größeren Unternehmen deutlich – bei Sicherheitsdienstleistern, in Behörden und Institutionen, in der Tourismusbranche oder in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Sicherheitsmanagement erhalten den international anerkannten Abschluss Bachelor of Arts. Dieser ermöglicht nicht nur den direkten Berufseinstieg, sondern auch die Teilnahme an einem weiterführenden Studienprogramm, z. B. am englischsprachigen Masterstudiengang International Security Management.

Studienaufbau

Das Studium umfasst sieben Semester und beinhaltet ein sechsmonatiges Praktikum bei einem von mehr als 200 Praxispartnern. Im Rahmen der Praxisphase lernen die Studierenden einen Bereich der betrieblichen, gewerblichen oder kommunalen Sicherheit kennen. Der Studiengang ist in 21 Pflichtmodule und 6 Wahlpflichtmodule gegliedert. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Recht, Betriebswirtschaft, Personalführung und Risikomanagement. Hinzu kommen Lehrveranstaltungen mit sozialwissenschaftlicher Orientierung, IT und Fachenglisch.

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Leistungspunkte (ECTS)

210

Studienform

Vollzeit

Regelstudienzeit

7 Semester

Unterrichtssprachen

Deutsch und Englisch

Campus

Campus Lichtenberg

Studienbeginn

1. Oktober (Wintersemester)

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Alternativ: Studienberechtigung nach § 11 BerlHG
- Englischkenntnisse: Level B2

Detaillierte Informationen:

www.hwr-berlin.de/studium

Bewerbungszeitraum

1. Juni – 15. Juli



Studienorientierung: Wer hilft weiter?

Allgemeine Studienberatung

Die Allgemeine Studienberatung ist Ihr erster Ansprechpartner bei grundlegenden Fragen zum Studienangebot der HWR Berlin.

Hier erhalten Sie auch Informationen zu folgenden Themen:

- Studienorientierung und Überblick über das Studienangebot der HWR Berlin
- Bewerbung und Zulassung mit Hochschulreife oder einer beruflichen Qualifikation
- Studium mit Behinderung oder chronischer Erkrankung
- Vereinbarkeit von Studium und Familie
- Studienfinanzierung allgemein
- Schwierigkeiten im Studienverlauf und bei Prüfungen
- Studienzweifel und Neuorientierung
- Übergang vom Bachelor zum Master

Informieren Sie sich in unseren online **Info-Sessions zu Studium und Bewerbung** (Webinare auf BigBlueButton).

Alle Termine der online Info-Sessions und der Veranstaltungen (z. B. Tag der offenen Tür) sowie die Öffnungszeiten des Infopoints und Zeiten der telefonischen Sprechstunden finden Sie auf der Website der Studienberatung:
www.hwr-berlin.de/allgemeine-studienberatung
E-Mail: studienberatung@hwr-berlin.de
Telefon: +49 30 30877-1919

Persönliche Beratung sowie Infopoint am Campus Schöneberg (ohne Voranmeldung)
Badensche Straße 52, 10825 Berlin
Campus Schöneberg, Haus A, Raum A 3.31

Persönliche Beratung sowie Infopoint am Campus Lichtenberg (ohne Voranmeldung)
Alt Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Campus Lichtenberg, Haus 6A, Erdgeschoss

Beratung für duale Studiengänge

E-Mail: studienberatung.dual@hwr-berlin.de

Berlin Professional School

Weiterbildungsinstitut der HWR Berlin
MBA, berufsbegleitende Masterstudiengänge,
Fernstudiengänge
www.berlin-professional-school.de

Links für Studieninteressierte

Allgemeine Studienberatung:
www.hwr-berlin.de/allgemeine-studienberatung

Studierende beraten Studieninteressierte:
www.instagram.com/hwr.students

Studienangebot der HWR Berlin:
www.hwr-berlin.de/studium/studiengaenge

Duales Studium – Kooperationsunternehmen:
www.hwr-berlin.de/firmenlisten

Online-Bewerbung:
www.hwr-berlin.de/studium/bewerbung

Studienfinanzierung mit BAföG, Stipendien:
www.hwr-berlin.de/studium/studieren-an-der-hwr-berlin/studienfinanzierung

Alle Infoveranstaltungen für Studieninteressierte:



Impressum

Herausgeber

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Badensche Straße 52, 10825 Berlin
www.hwr-berlin.de

Redaktion und Gestaltung

Hochschulkommunikation der HWR Berlin

Bildnachweis

- S. 1 Lukas Schramm
- S. 2 © bikeriderlondon/Shutterstock.com
- S. 4 © franckreporter/E+/Getty Images
- S. 6 Oana Popa-Costea (alle Fotos)
- S. 9 Lukas Schramm
- S. 11 © LDprod/Shutterstock.com
- S. 14 © Matt Trommer/Shutterstock.com
- S. 22 Lukas Schramm
- S. 32 Lukas Schramm
- S. 40 © Joachim Wendler/Shutterstock.com
- S. 42 Lukas Schramm
- S. 46 © sergign/Shutterstock.com
- S. 50 © Portogas D Ace/Shutterstock.com
- S. 52 Lukas Schramm
- S. 56 Klaus Lange, Berlin
- S. 62 © arfo/Shutterstock.com
- S. 64 Lukas Schramm
- S. 67 Oana Popa-Costea
- S. 68 Klaus Lange, Berlin

Auflage

7. Auflage 2024
© HWR Berlin

www.hwr-berlin.de

📺 Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

📷 @officialHWRBerlin

🐦 @HWR_Berlin

